



# Statistische Berichte



Kennziffer: B I 1 - j/17 - Teil 1

Juni 2018

## Die allgemeinbildenden Schulen in Hessen 2017

Teil 1: Grundschulen, Hauptschulen, Mittelstufenschulen,  
Förderstufen, Förderschulen,  
Sonderpädagogische Förderung an allgemeinen Schulen  
Stand: 1. November 2017

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Ostermayer	0611 3802-324
Frau Hauk	0611 3802-322
E-Mail	<a href="mailto:schulen@statistik.hessen.de">schulen@statistik.hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-390
Internet	<a href="http://www.statistik.hessen.de">http://www.statistik.hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- . . . = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhalt

	Seite
<b>Hinweise</b>	4
<b>Begriffliche Erläuterungen</b>	4
<b>Graphische Darstellung</b>	
Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen nach Schulformen im Schuljahr 2017/18	9
Deutsche und ausländische Grundschülerinnen und Grundschüler im Schuljahr 2017/18	10
Grundschülerinnen und Grundschüler seit 1985	10
Deutsche und ausländische Hauptschülerinnen und Hauptschüler im Schuljahr 2017/18	11
Hauptschülerinnen und Hauptschüler seit 1985	11
Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler der Mittelstufenschulen im Schuljahr 2017/18	12
Schülerinnen und Schüler der Mittelstufenschulen seit 2011	12
Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler in Förderstufen im Schuljahr 2017/18	13
Schülerinnen und Schüler in Förderstufen seit 1985	13
Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2017/18	14
Schülerinnen und Schüler in Förderschulen seit 1985	14
 <b>GRUNDSCHULEN</b>	
Zeitreihe: Grundschulen und Grundschulzweige an Gesamtschulen seit 1975	15
<b>Tabellen</b>	
1. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18	16
2. Schulanfängerinnen und Schulanfänger sowie Kinder in Vorklassen nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18	18
3. Klassen nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen im Schuljahr 2017/18	20
4. Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken, Jahrgangsstufen und Geschlecht im Schuljahr 2017/18	21
5. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Kontinenten und ausgewählten Staatsangehörigkeiten im Schuljahr 2017/18	22
6. Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2017/18 die gleiche Jahrgangsstufe besuchen wie im Vorjahr, nach Verwaltungsbezirken und Jahrgangsstufen	23
7. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler nach Schulamtsbezirken im Schuljahr 2017/18	24
 <b>HAUPTSCHULEN</b>	
Zeitreihe: Hauptschulen und Hauptschulzweige an Gesamtschulen seit 1975	27
<b>Tabellen</b>	
8. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18	28
9. Klassen nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen im Schuljahr 2017/18	30
10. Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken, Jahrgangsstufen und Geschlecht im Schuljahr 2017/18	31
11. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Kontinenten und ausgewählten Staatsangehörigkeiten im Schuljahr 2017/18	32

	Seite
12. Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2017/18 die gleiche Jahrgangsstufe besuchen wie im Vorjahr, nach Verwaltungsbezirken und Jahrgangsstufen	33
13. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2016/17 nach Verwaltungsbezirken, Art des Abschlusses und Geschlecht	34
14. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler nach Schulamtsbezirken im Schuljahr 2017/18	36
<b>MITTELSTUFENSCHULEN</b>	
<b>Tabellen</b>	
15. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18	38
16. Klassen nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen im Schuljahr 2017/18	40
17. Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken, Jahrgangsstufen und Geschlecht im Schuljahr 2017/18	41
18. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Kontinenten und ausgewählten Staatsangehörigkeiten im Schuljahr 2017/18	42
19. Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2017/18 die gleiche Jahrgangsstufe besuchen wie im Vorjahr, nach Verwaltungsbezirken und Jahrgangsstufen	43
20. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2016/17 nach Verwaltungsbezirken, Art des Abschlusses und Geschlecht	44
21. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler nach Schulamtsbezirken im Schuljahr 2017/18	46
<b>FÖRDERSTUFEN</b>	
Zeitreihe: Förderstufen seit 1975	48
<b>Tabellen</b>	
22. Schulen, Kerngruppen, Schülerinnen und Schüler in Förderstufen nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18	49
23. Kerngruppen nach Verwaltungsbezirken und Frequenzgruppen im Schuljahr 2017/18	50
24. Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken, Jahrgangsstufen und Geschlecht im Schuljahr 2017/18	51
25. Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2017/18 die gleiche Jahrgangsstufe besuchen wie im Vorjahr, nach Verwaltungsbezirken und Jahrgangsstufen	52
26. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Kontinenten und ausgewählten Staatsangehörigkeiten im Schuljahr 2017/18	53
27. Schulen, Kerngruppen, Schülerinnen und Schüler in Förderstufen nach Schulamtsbezirken im Schuljahr 2017/18	54
<b>FÖRDERSCHULEN</b>	
<b>Zeitreihe</b>	
Zeitreihe: Förderschulen und Förderschulzweige an Gesamtschulen seit 1975	55
<b>Tabellen</b>	
28. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler an Förderschulen sowie mit anderen Schulformen verbundene Förderschulklassen nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18	56
29. Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken und Förderschulformen im Schuljahr 2017/18	58
30. Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken, Jahrgangsstufen und Geschlecht im Schuljahr 2017/18	60
31. Schülerinnen und Schüler nach Förderschulformen im Schuljahr 2017/18	62

	Seite
32. Klassen nach Förderschulformen und Klassenfrequenzgruppen im Schuljahr 2017/18	62
33. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Kontinenten und ausgewählten Staatsangehörigkeiten im Schuljahr 2017/18	63
34. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2016/17 nach Verwaltungsbezirken, Art des Abschlusses und Geschlecht	64
35. Schulen, Klassen sowie Kinder an Vorklassen der Förderschulen nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht im Schuljahr 2017/18	65
36. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler an Förderschulen sowie mit anderen Schulformen verbundene Förderschulklassen nach Schulamtsbezirken im Schuljahr 2017/18	66

## **SONDERPÄDAGOGISCHE FÖRDERUNG AN ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN**

37. Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf, die am gemeinsamen Unterricht im Grundschulbereich teilnehmen, nach Verwaltungsbezirken und Behinderungsformen im Schuljahr 2017/18	68
38. Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf, die am gemeinsamen Unterricht in der Sekundarstufe I teilnehmen, nach Verwaltungsbezirken und Behinderungsformen im Schuljahr 2017/18	69
39. Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf, die am gemeinsamen Unterricht teilnehmen: Schulen, Klassen und Schüler nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18	70
40. Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf im gemeinsamen Unterricht nach Behinderungsformen und Schulformen im Schuljahr 2017/18	71

### **Graphische Darstellung**

Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im gemeinsamen Unterricht nach Behinderungsformen im Schuljahr 2017/18	71
41. Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf, die am gemeinsamen Unterricht teilnehmen: Schulen, Klassen und Schüler nach Schulamtsbezirken im Schuljahr 2017/18	72

## Hinweise

Der größte Teil der Tabellen dieses Berichtes weist drei Summen aus. In der Summe a) sind alle Daten der selbstständigen Grund- und Hauptschulen sowie der Grund- und Hauptschulzweige, die mit anderen Schulformen (außer Gesamtschulen) verbunden sind, aufgeführt. Nur diese Summe ist in den Tabellen nach den Merkmalen der Vorspalten aufgeteilt. Eine entsprechende Darstellungsweise wurde auch für den Förderstufen- bzw. Förderschulteil angewendet. Summe b) beinhaltet die Ergebnisse für die entsprechenden Zweige an Gesamtschulen. Die Summe c) kommt durch Addition von a) und b) zustande.

Die Grundstufen der Freien Waldorfschulen und der Rudolf-Steiner-Schulen (Jahrgangsstufen 1 bis 4) wurden in diesem Bericht bei den Grundschulen gezählt.

Lehrerdaten werden in dem Statistischen Bericht B I 2 und B II 2 "Lehrerinnen und Lehrer an den allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in Hessen" veröffentlicht.

Die Ergebnisse der Landesschulstatistik werden für die anderen Schulformen des allgemeinen Schulwesens unter der Kennziffer B I 1 – j /2017 in folgenden Statistischen Berichten nachgewiesen:

- a) Realschulen (Teil 2)
- b) Gymnasien und Schulen für Erwachsene (Teil 3)
- c) Gesamtschulen (Teil 4)

Die Schülerinnen und Schüler werden nach dem Schulstandort und nicht nach der Wohngemeinde nachgewiesen.

## Begriffliche Erläuterungen (Alphabetische Ordnung)

**Abgangszeugnis:** Schülerinnen und Schüler, die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt, aber das Ziel der Hauptschule oder einer Förderschule nicht erreicht haben, erhalten ein Abgangszeugnis. Sie können die Jahrgangsstufe 9 wiederholen, um ein Abschlusszeugnis zu erwerben.

**Abschlusszeugnis:** Schülerinnen und Schüler, die die Hauptschule oder Förderschule unter Teilnahme an einer landesweit einheitlichen Prüfung erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten ein "Abschlusszeugnis" des Hauptschulabschlusses oder des Qualifizierenden Hauptschulabschlusses. Schülerinnen und Schüler, die ein freiwilliges 10. Hauptschuljahr unter Teilnahme an einer entsprechenden landesweit einheitlichen Prüfung erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten ein "Abschlusszeugnis" über den Mittleren Abschluss (Realschulabschluss)

**Eingangsstufe:** In Eingangsstufen können Kinder, die bis zum 30. Juni das fünfte Lebensjahr vollenden, aufgenommen und innerhalb von zwei Schuljahren kontinuierlich an die unterrichtlichen Lern- und Arbeitsformen der Grundschule herangeführt werden. Die Eingangsstufe ist Bestandteil der Grundschule; sie ersetzt die Jahrgangsstufe 1. Bestehende Eingangsstufen können fortgeführt, neue aber nicht eingerichtet werden.

**Flexibler Schulanfang:** Grundschulen können nach § 20 Satz 2 des Hessischen Schulgesetzes die Jahrgangsstufen 1 und 2 curricular und unterrichtsorganisatorisch zu einer pädagogischen Einheit entwickeln, die die Schülerinnen und Schüler nach ihrem jeweiligen Leistungs- und Entwicklungsstand auch in einem oder drei Schuljahren durchlaufen können. Die organisatorische Umsetzung des Flexiblen Schulanfangs geschieht in jahrgangsgemischten Lerngruppen. Lehrerinnen und Lehrer können hierin unter Einbeziehung von Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen arbeiten. In Grundschulen mit Flexiblen Schulanfang entfällt die Möglichkeit der Zurückstellung nach § 58 Abs. 3 des Hessischen Schulgesetzes. Für Schülerinnen und Schüler, die die pädagogische Einheit drei Schuljahre oder im Fall der Einschulung am 1. Februar zweieinhalb Schuljahre besuchen, wird die Zeit über das zweite Schulbesuchsjahr hinaus nicht auf die Dauer der Schulpflicht angerechnet.

**Förderstufe:** Die Förderstufe bildet eine pädagogische Einheit. Sie kann schulformübergreifende Organisationsform der Jahrgangsstufen 5 und 6 der verbundenen Haupt- und Realschule und der schulformbezogenen (kooperativen) Gesamtschule oder organisatorischer Bestandteil der Grundschule sein.

Sie dient der Orientierung und Überprüfung der Wahlentscheidung und hat die Aufgabe, die Schülerinnen und Schüler auf den Übergang in die Hauptschule, die Realschule, das Gymnasium oder die Gesamtschule vorzubereiten.

Der Unterricht in der Förderstufe wird in gemeinsamen Kerngruppen im Klassenverband und frühestens ab dem 2. Halbjahr der Jahrgangsstufe 5 in den Fächern Mathematik, 1. Fremdsprache und gegebenenfalls Deutsch nach Leistung und Begabung in differenzierten Kursgruppen auf zwei oder, wenn auf den unmittelbaren Übergang in die Jahrgangsstufe 7 des gymnasialen Bildungsganges vorbereitet wird, auf drei Anspruchsebenen erteilt. In diesem Fall ist die zweite Fremdsprache bereits in der Jahrgangsstufe 6 anzubieten. Im Kernunterricht sollen durch Differenzierung die individuellen Fähigkeiten und Begabungen der Schülerinnen und Schüler gefördert und durch das gemeinsame Lernen soziale Lernprozesse entwickelt werden.

**Grundschule:** In der Grundschule werden Schülerinnen und Schüler der ersten bis vierten Jahrgangsstufe unterrichtet. Sie vermittelt grundlegende Kenntnisse und Kompetenzen und entwickelt die verschiedenen Fähigkeiten in einem gemeinsamen Bildungsgang. Es erfolgt eine Hinführung auf den Übergang in die weiterführenden Bildungsgänge. Der Bildungs- und Erziehungsauftrag der Grundschule ist auf die bestmögliche Entfaltung der Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler gerichtet und schließt die Sorge um ihr physisches und psychisches Wohl mit ein. Die Arbeit der Grundschule orientiert sich am Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder von 0 - 10 Jahren in Hessen. Die Jahrgangsstufen 1 und 2 der Grundschule sind eine pädagogische Einheit. In den Jahrgangsstufen 3 und 4 wird die begonnene inhaltliche und pädagogische Arbeit altersadäquat fortgesetzt.

**Hauptschulen und Hauptschulzweige** vermitteln ihren Schülerinnen und Schülern Allgemeinbildung, ermöglichen ihnen entsprechend ihren Leistungen und Neigungen eine Ausbildung zu beginnen, bereiten sie auf die Berufs- und Arbeitswelt vor und helfen ihnen, die für ihr Erwachsenenleben nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten zu erwerben. Durch Zusammenarbeit mit den beruflichen Schulen und durch Einbeziehung außerschulischer Lernorte (wie Betriebe) werden Einblicke in die Berufs- und Arbeitswelt geboten.

Die Hauptschulen und Hauptschulzweige bauen auf den Lernanforderungen der Grundschule bzw. der Förderstufe auf.

Das landesweit einheitliche Abschlussverfahren am Ende der Jahrgangsstufe 9 führt zum Hauptschulabschluss oder zum qualifizierenden Hauptschulabschluss. Das Verfahren besteht aus einer Projektprüfung und je einer landesweit einheitlichen schriftlichen Arbeit in Deutsch, Mathematik und Englisch. Die Note der Englischarbeit wird nur bei Erhalt des qualifizierenden Hauptschulabschlusses im Zeugnis ausgewiesen und in die Gesamtleistung eingerechnet.

Der qualifizierende Hauptschulabschluss kann unter Einbeziehung der Prüfungsarbeiten in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch durch eine nach Maßgabe des § 56 ermittelte Gesamtleistung von 3,0 oder besser erreicht werden. Er berechtigt zum Übergang in die Jahrgangsstufe 10, die den Realschulabschluss zum Ziel hat.

Im Rahmen des ESF-geförderten Programms „Praxis und Schule“ (PuSch) - gestartet zum Schuljahr 2015/16 - können Schülerinnen und Schüler, bei denen frühzeitig erkennbar ist, dass sie in der Regelklasse den Hauptschulabschluss nicht erreichen, in Klassen mit erhöhtem Praxisbezug (PuSch A) unterrichtet werden. Gelernt und gearbeitet wird sowohl in der Schule als auch im Betrieb. Die Schülerinnen und Schüler werden hier durch eine sozialpädagogische Fachkraft unterstützt. Auch diese Schülerinnen und Schüler nehmen am landesweit einheitlichen Verfahren zum Erreichen des Hauptschulabschlusses teil. Die Schulen, die an PuSch A teilnehmen, können die Fördermaßnahme einjährig oder zweijährig durchführen.

Es bestehen sowohl selbstständige als auch mit Realschulen verbundene Hauptschulen sowie Hauptschulzweige an Mittelstufenschulen und schulformbezogenen Gesamtschulen.

Die **Mittelstufenschule** mit gemeinsamen Eingangsklassen (5 bis 7) sowie abschlussbezogenen Bildungsgängen führen zum Hauptschulabschluss und zum mittleren Abschluss.

In der Mittelstufenschule bilden die Jahrgangsstufen 5 bis 7 eine pädagogische Einheit. Danach erfolgt der Unterricht im praxisorientierten Bildungsgang (Hauptschule 8 und 9) oder im mittleren Bildungsgang (Realschule 8 bis 10). Ab Jahrgangsstufe 8 findet berufsbezogener Unterricht an beruflichen Schulen statt.

An den Mittelstufenschulen wird der Haupt- bzw. Realschulabschluss gemäß den Bestimmungen der Hauptschule und der Realschule vergeben.

**Sonderpädagogische Förderung:** Nach § 49 des Hessischen Schulgesetzes haben Kinder und Jugendliche, die zur Gewährleistung ihrer körperlichen, sozialen und emotionalen sowie kognitiven Entwicklung in der Schule sonderpädagogischer Hilfen bedürfen, einen Anspruch auf sonderpädagogische Förderung.

Den Anspruch auf sonderpädagogische Förderung erfüllen die allgemeinen Schulen, die unter Ausschöpfung ihrer personellen, räumlichen und sächlichen Möglichkeiten eine den Bedürfnissen aller Schülerinnen und Schüler in gleicher Weise gerecht werdende Ausstattung zur Verfügung stellen können, oder die Förderschulen mit ihren verschiedenen Förderschwerpunkten.

Nach § 51 des Hessischen Schulgesetzes findet inklusive Beschulung von Schülerinnen und Schüler mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung und ohne diesen Förderanspruch als Regelform in der allgemeinen Schule in enger Zusammenarbeit mit dem zuständigen sonderpädagogischen Beratungs- und Förderzentrum und gegebenenfalls unter Beteiligung der Förderschule statt.

In Hessen gibt es acht verschiedene Förderschulformen.

A. Formen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung:

Schule mit Förderschwerpunkt

Sehen,  
Hören,  
körperliche und motorische Entwicklung,  
kranke Schülerinnen und Schüler,  
emotionale und soziale Entwicklung,  
Sprachheilförderung.

B. Formen mit einer von der allgemeinen Schule abweichenden Zielsetzung:

Schule mit Förderschwerpunkt

Lernen,  
geistige Entwicklung.

Es gibt selbstständige Förderschulen und Förderschulen, die mit anderen Schulen organisatorisch verbunden sind.

Das Lehramt an Förderschulen kann nach § 14 des Hessisches Lehrerbildungsgesetzes vom 28. September 2011 (GVBl. I S. 590), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 05. Februar 2016 (GVBl. S. 30) durch ein grundständiges Studium mit anschließendem Vorbereitungsdienst in zwei Staatsprüfungen erworben werden. Außerdem kann das Lehramt an Förderschulen von Lehrerinnen und Lehrern, die bereits ein anderes Lehramt besitzen, durch ein zusätzliches zweijähriges Studium an einer wissenschaftlichen Hochschule erworben werden, das mit einer besonderen Staatsprüfung abgeschlossen wird.

**Schule mit Förderschwerpunkt Sehen:** Im Förderschwerpunkt Sehen werden sehbehinderte Schülerinnen und Schüler gefördert, deren Sehvermögen in der Regel auf ein Drittel bis ein Zwanzigstel der Norm reduziert ist oder



deren Lernmöglichkeiten aufgrund einer Verarbeitungsstörung der visuellen Reize beeinträchtigt sind und die aus diesen Gründen besonderer Hilfen bedürfen, sowie blinde Schülerinnen und Schüler, die über kein Sehvermögen verfügen oder darin so stark beeinträchtigt sind, dass sie sich auch nach optischer Korrektur in ihren Lebensbezügen wie blinde Menschen verhalten.

**Schule mit Förderschwerpunkt Hören:** Im Förderschwerpunkt Hören werden Schülerinnen und Schüler gefördert, deren Lernmöglichkeiten und Sprachentwicklung aufgrund eines peripheren Hörverlustes beeinträchtigt sind und die unterschiedlicher Wege der Kommunikation bedürfen. Darüber hinaus werden Schülerinnen und Schüler gefördert, die aufgrund einer auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung (AVWS) nur erschwert lernen können.

**Schule mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung:** Im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung werden Schülerinnen und Schüler gefördert, die wegen einer Schädigung des Stütz- und Bewegungssystems, einer anderen organischen Schädigung oder einer chronischen Krankheit so in ihren Bewegungs- und Verhaltensmöglichkeiten sowie im Lernen beeinträchtigt sind, dass die Selbstverwirklichung in sozialer Interaktion erschwert ist.

**Schule für kranke Schülerinnen und Schüler:** Im Förderschwerpunkt kranke Schülerinnen und Schüler werden Schülerinnen und Schüler mit Zustimmung der behandelnden Ärztinnen und Ärzte gefördert, die in eine Klinik oder eine ähnliche Einrichtung stationär oder teilstationär aufgenommen werden und daher am Besuch ihrer allgemeinen Schule gehindert sind. Voraussetzung für die Erteilung des Krankenhausunterrichts ist eine lang andauernde Erkrankung von mehr als sechs Wochen oder ein innerhalb eines Schuljahres wiederholter Aufenthalt im Krankenhaus während der regelmäßigen Unterrichtszeit der Schulen. Die Teilnahme der einzelnen Schülerin oder des einzelnen Schülers am Unterricht ist von der Dauer des Aufenthaltes im Krankenhaus unabhängig. Der Unterricht in der Schule für Kranke kann bei Bedarf als häuslicher Sonderunterricht sowie im Bereich der Rückführung als Sonderunterricht in der allgemeinen Schule durchgeführt werden.

**Schule mit Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung:** Im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung werden Schülerinnen und Schüler gefördert, deren emotionale und soziale Möglichkeiten noch weiterzuentwickeln sind, wenn alle vorbeugenden oder intervenierenden Maßnahmen der allgemeinen Schule nicht in dem Maße greifen, dass eine Beeinträchtigung und Selbst- sowie Fremdgefährdung vermieden werden können. Funktionsstörungen des Person-Umwelt-Bezuges oder einer Einschränkung der Fähigkeit zu sozial angemessenem Verhalten wird durch unterrichtliche und erzieherische Maßnahmen oder durch andere Hilfen begegnet. Individuelle, situations- und gruppenbezogene Hilfen und Verfahren dienen einer möglichst umfassenden und dauerhaften Teilhabe an Bildung und Erziehung in der allgemeinen Schule.

**Schule mit Förderschwerpunkt Sprachheilförderung:** Im Förderschwerpunkt Sprachheilförderung werden Unterricht und Erziehung auf sprachheilpädagogischer Grundlage so gestaltet, dass schweren Sprachbeeinträchtigungen und ihren Auswirkungen, die durch vorbeugende Maßnahmen nicht zu beheben sind, begegnet werden kann.

**Schule mit Förderschwerpunkt Lernen:** Im Förderschwerpunkt Lernen werden Schülerinnen und Schüler unterrichtet, die auch nach Ausschöpfung der Maßnahmen nach den §§ 1 bis 4 die Lernziele der allgemeinen Schule nicht erreichen werden. Sie werden nach einem eigenen Bildungsgang unterrichtet. Der Bildungsgang schließt mit dem Berufsorientierten Abschluss als Vorbereitung auf die Berufs- und Arbeitswelt ab, soweit nicht der Übergang in den Bildungsgang einer allgemeinen Schule möglich ist.

**Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung:** Im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung werden Schülerinnen und Schüler mit einer umfassenden, schweren und lang andauernden Lernbeeinträchtigung unterrichtet. Unterricht und Erziehung in diesem Bildungsgang berücksichtigen die individuelle Lernausgangslage in besonders starkem Maße. Sie tragen zur aktiven kulturellen und gesellschaftlichen Teilhabe bei und ermöglichen den Erwerb von Kompetenzen und Kulturtechniken, die die Schülerinnen und Schüler nach ihren Möglichkeiten befähigen, selbstbestimmt soziale Bezüge mitzugestalten und zur eigenen Existenzsicherung beizutragen. Im Förder-

schwerpunkt geistige Entwicklung werden Schülerinnen und Schüler nach eigenen Richtlinien für diesen Förderschwerpunkt unterrichtet. Diese Richtlinien konkretisieren die zu vermittelnden Lern- und Erfahrungsfelder sowie die zu erwerbenden Kompetenzen. Der Bildungsgang schließt mit dem Abschluss im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung als Vorbereitung auf eine weitgehend selbstständige Lebensführung in Arbeit und Beschäftigung, Wohnen und Freizeit ab.

**Unterricht für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache**, hier insbesondere Unterricht in Intensivklassen und Intensivkursen: Das Hessische Kultusministerium hat seit dem Schuljahr 2006 das Modell der Intensivklassen und Intensivkurse für Neuankömmlinge im schulpflichtigen Alter ohne hinreichende Deutschkenntnisse an allgemeinbildenden Schulen eingerichtet und etabliert. Ziel von Intensivklassen und Intensivkursen ist es, grundlegende Kenntnisse der deutschen Sprache zu vermitteln und Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache für den Übergang in den Regelunterricht vorzubereiten. Neben einem systematischen Spracherwerb wird auf die fachsprachliche Bildung als Vorbereitung für die einzelnen Fächer in der Regelklasse Wert gelegt. Die Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger werden keiner Schulform zugeordnet, erst nach dem Besuch der Intensivmaßnahme erfolgt nach Begabung auf Beschluss der Klassenkonferenz die Zuordnung zu einem Bildungsgang. Die Ausgestaltung der Intensivmaßnahmen einschließlich der Alphabetisierungskurse regelt sich nach § 50 „Intensivklassen und Intensivkurse“ und § 51 „Alphabetisierungskurse“ der Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses (VOGSV) vom 19. August 2011 (ABl. S. 546), zuletzt geändert durch Verordnung vom 1. Dezember 2017 (ABl. 2018 S. 2). Schulen bieten bei größerer Anzahl von Neuankömmlingen (ab 10 Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteigern) verpflichtend Intensivklassen an. Der Besuch einer Intensivklasse dauert in der Regel ein Jahr und kann auf Beschluss der Klassenkonferenz auf zwei Jahre verlängert werden. Intensivkurse sind einzurichten, wenn die Anzahl der Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger für die Bildung einer Intensivklasse nicht ausreichend ist, d.h. Schulen bieten sie während des regulären Unterrichts verpflichtend an. Ab dem Schuljahr 2015/16 wurde das bisherige schulische Gesamtsprachförderkonzept in Hessen durch die Einrichtung von Intensivklassen an beruflichen Schulen (InteA – Integration durch Anschluss und Abschluss) erweitert. Mit InteA werden gute Aufnahmebedingungen und Bildungsmöglichkeiten für ankommende begleitete und insbesondere unbegleitete Flüchtlingskinder und Jugendliche, Zuwanderer und Spätaussiedler im Alter ab 16 Jahren bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres bei Eintritt in die Maßnahme geschaffen.

**Vollzeitschulpflicht/verlängerte Vollzeitschulpflicht:** Nach dem Hessischen Schulgesetz beginnt für alle Kinder, die bis zum 30. Juni das sechste Lebensjahr vollendet haben, die Vollzeitschulpflicht am 1. August. Sie sind im September/Oktober vor Schuljahresbeginn zum Schulbesuch anzumelden. Dabei werden die deutschen Sprachkenntnisse festgestellt.

Kinder, die nach dem 30. Juni das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern in die Schule aufgenommen werden. Die Entscheidung trifft die Schulleiterin/der Schulleiter unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. Die Schulpflicht beginnt mit der Einschulung.

Bei Kindern, die nach dem 31. Dezember das sechste Lebensjahr vollenden, kann die Aufnahme vom Ergebnis einer zusätzlichen Überprüfung durch den Schulpsychologischen Dienst abhängig gemacht werden.

Schulpflichtige Kinder, die nicht über die für den Schulbesuch erforderlichen deutschen Sprachkenntnisse verfügen, können von der Schulleiterin/dem Schulleiter für ein Jahr von der Teilnahme am Unterricht zurückgestellt werden. Die Zurückstellung kann unter dem Vorbehalt erfolgen, dass der Erwerb hinreichender Deutschkenntnisse bis zur Aufnahme des Unterrichts in der Jahrgangsstufe 1 nachgewiesen wird. Hierfür kann der Besuch eines schulischen Sprachkurses angeordnet werden (HSchG § 58).

Die Vollzeitschulpflicht beginnt mit dem vierjährigen Besuch der Grundschule und endet spätestens mit dem erfolgreichen Besuch der Jahrgangsstufe 9 einer Mittelstufenschule. Für Jugendliche, die nach der Erfüllung der Vollzeitschulpflicht weder eine weiterführende Schule besuchen noch in ein Ausbildungsverhältnis im Sinne des Berufsbildungsgesetzes oder in eine Maßnahme der Bundesanstalt für Arbeit von einjähriger Dauer eintreten, wird die Vollzeitschulpflicht um ein Jahr verlängert. Die Vollzeitschulpflicht kann auch durch den Besuch einer Ersatzschule erfüllt werden.

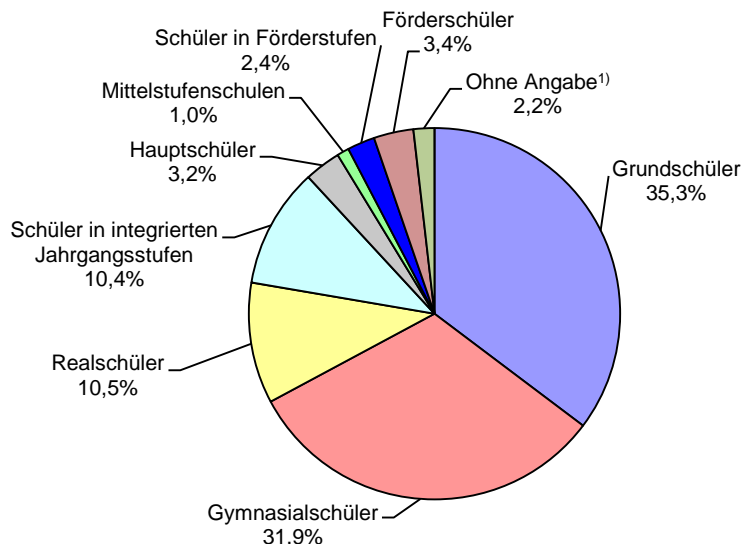
Die verlängerte Vollzeitschulpflicht kann durch den Besuch einer Schule im Bereich der Mittelstufe (Sekundarstufe I), einer beruflichen Vollzeitschule oder einer Maßnahme der Bundesanstalt für Arbeit erfüllt werden.

**Vorklassen:** In Vorklassen können Kinder aufgenommen werden, die bei Beginn der Schulpflicht körperlich, geistig oder seelisch noch nicht so weit entwickelt sind, um am Unterricht mit Erfolg teilnehmen zu können, und deshalb nach § 58 Abs. 3, Hessisches Schulgesetz zurückgestellt worden sind. Vorklassen sind Bestandteil der Grundschulen oder der Förderschulen; sie sind einzurichten, wenn ein öffentlicher Bedarf besteht.

Der Besuch einer Vorklasse kann anstelle des Besuchs eines verpflichtenden Sprachkurses angeordnet werden, wenn Kinder aufgrund von nicht hinreichenden deutschen Sprachkenntnissen zurückgestellt wurden und dadurch eine angemessene Förderung zu erwarten ist (§ 10 Abs 2 der VO zum Schulbesuch von Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache).

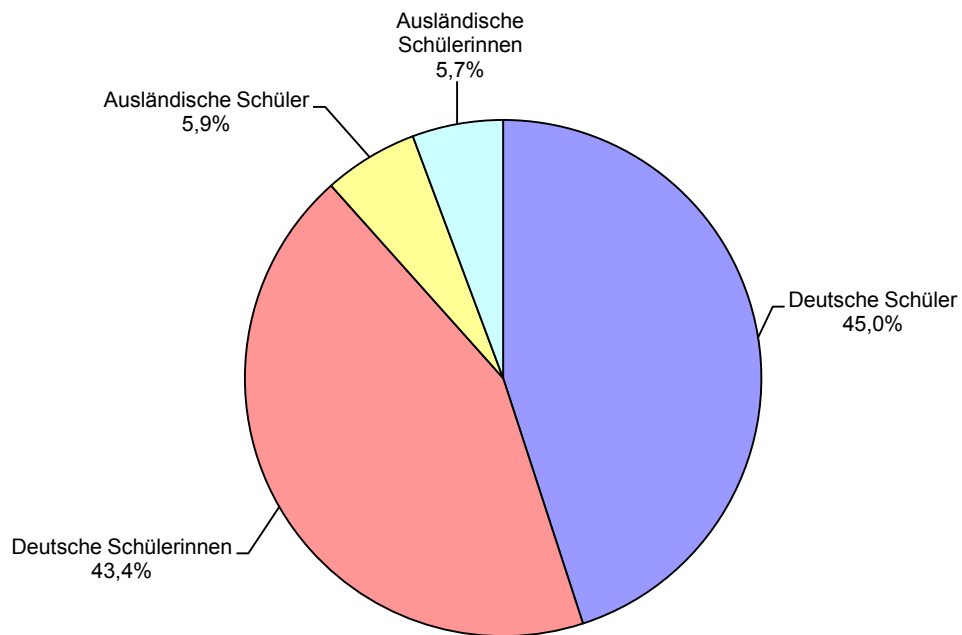
**Zurückgestellte Kinder:** Schulpflichtige Kinder, die noch nicht den für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen, geistigen und seelischen Entwicklungsstand haben, können auf Antrag der Eltern oder nach deren Anhörung unter Beteiligung des schulärztlichen und schulpsychologischen Dienstes von der Schulleiterin oder dem Schulleiter für ein Jahr von der Teilnahme am Unterricht der Grundschule oder der Förderschule zurückgestellt werden. Mit Zustimmung der Eltern können diese Kinder Vorklassen besuchen. Die Entscheidung trifft die Schulleiterin oder der Schulleiter.

### Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen nach Schulformen im Schuljahr 2017/18

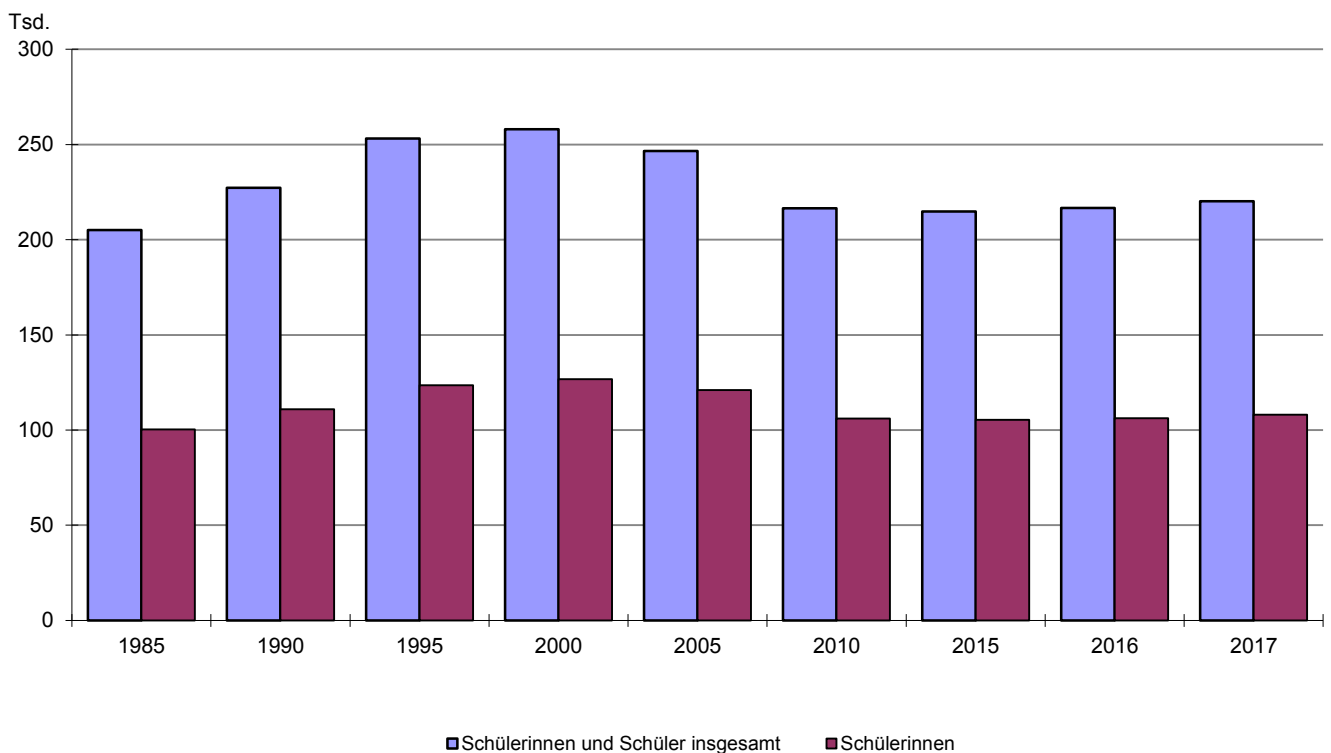


1) Schülerinnen und Schüler aus dem Ausland, die in Intensivklassen grundlegende Kenntnisse der deutschen Sprache erwerben müssen.

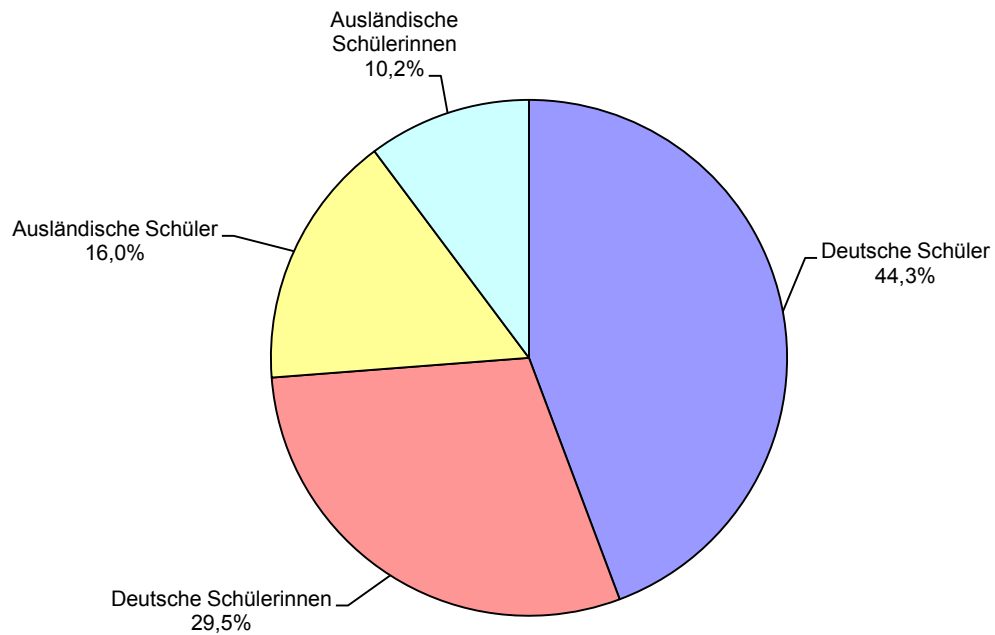
### Deutsche und ausländische Grundschülerinnen und Grundschüler im Schuljahr 2017/18



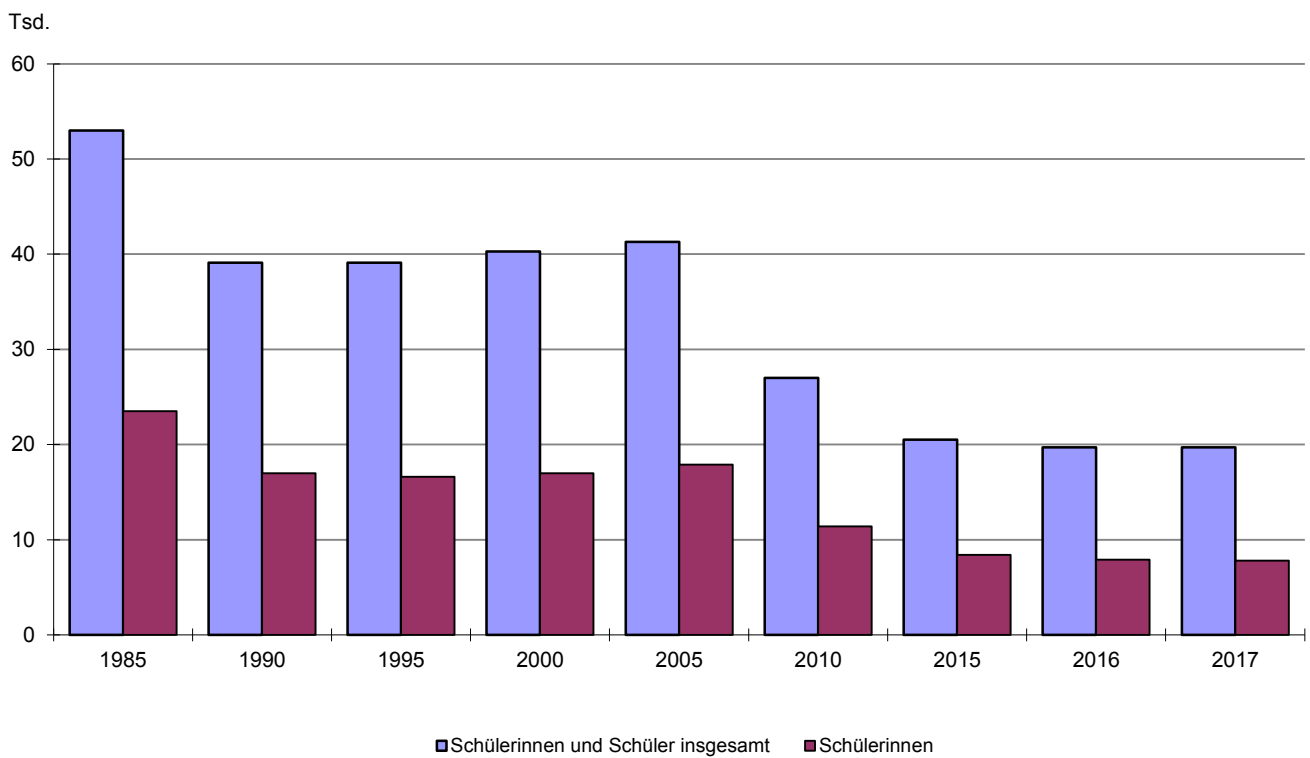
### Grundschülerinnen und Grundschüler seit 1985



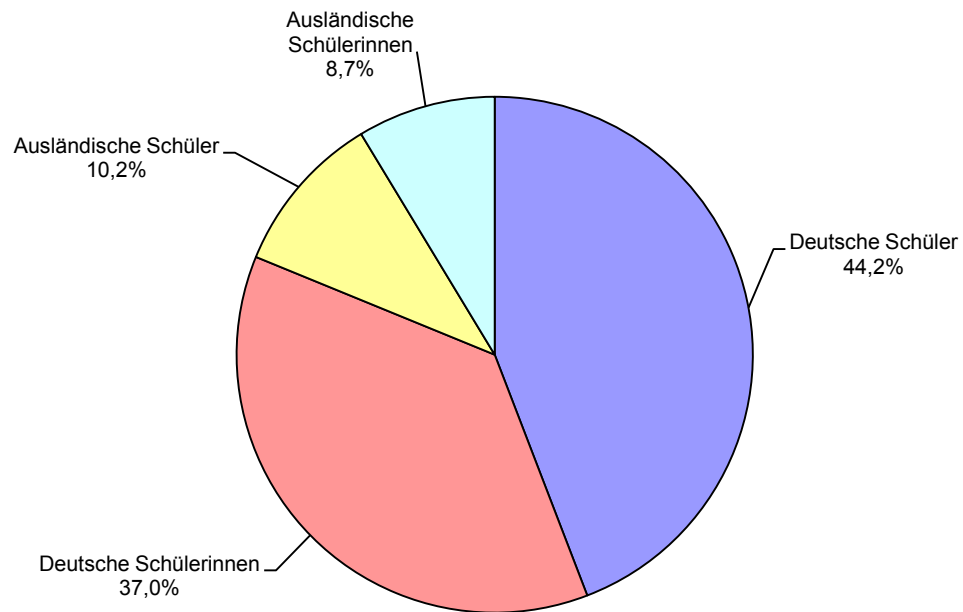
### Deutsche und ausländische Hauptschülerinnen und Hauptschüler im Schuljahr 2017/18



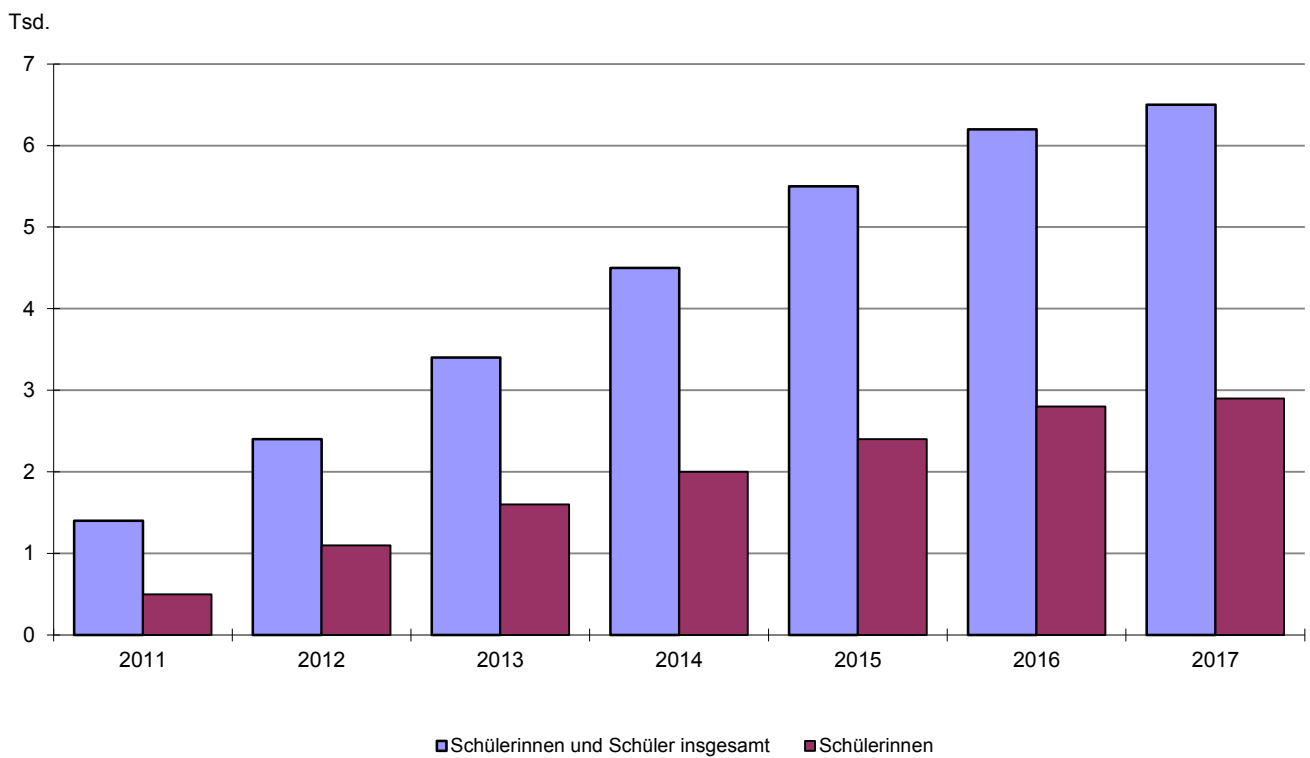
### Hauptschülerinnen und Hauptschüler seit 1985



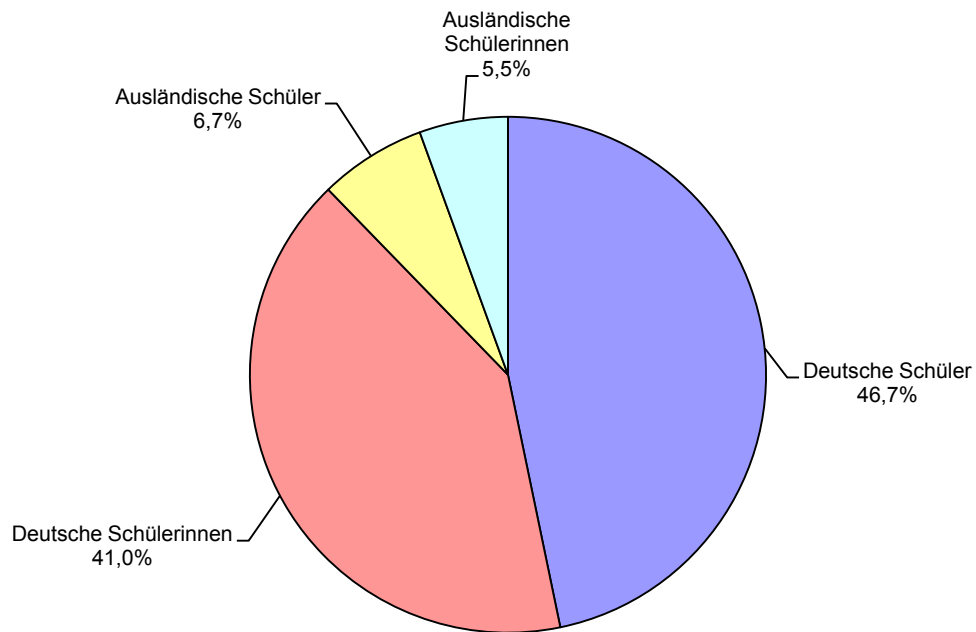
### Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler der Mittelstufenschulen im Schuljahr 2017/18



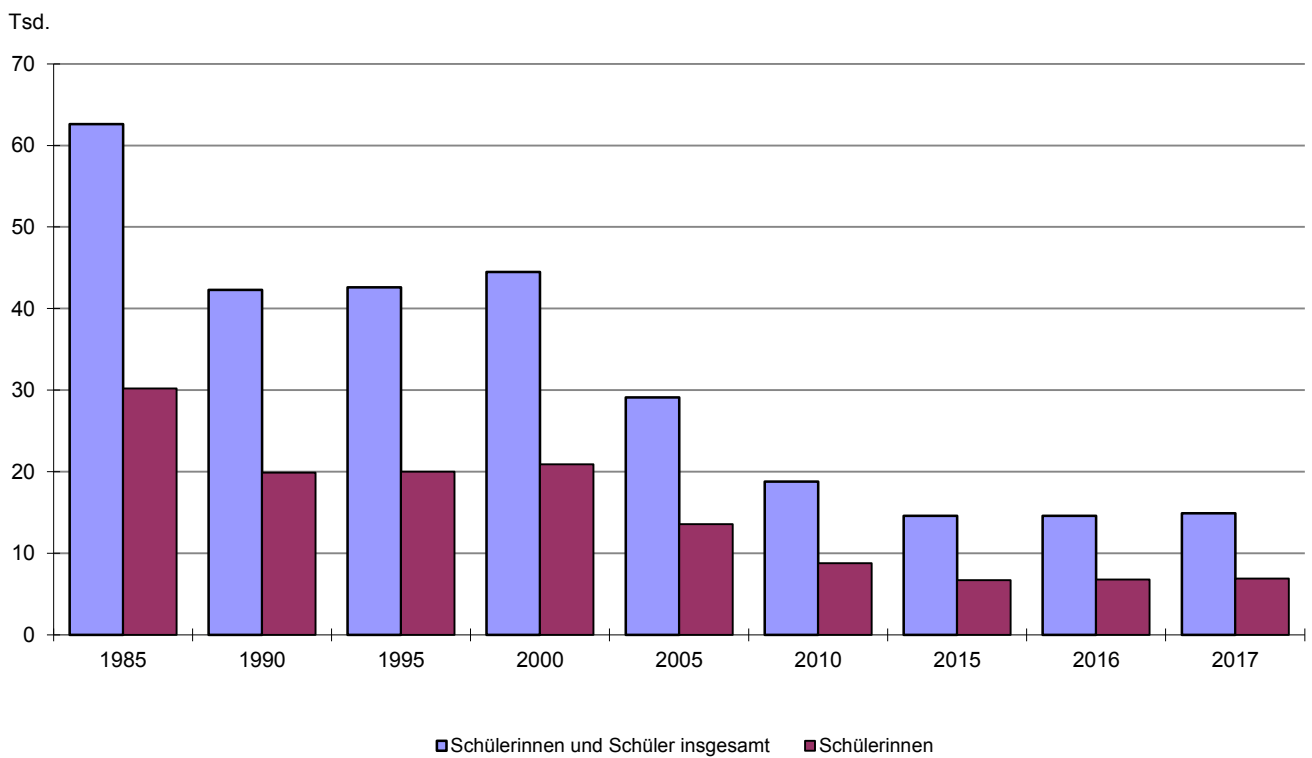
### Schülerinnen und Schüler der Mittelstufenschulen seit 2011



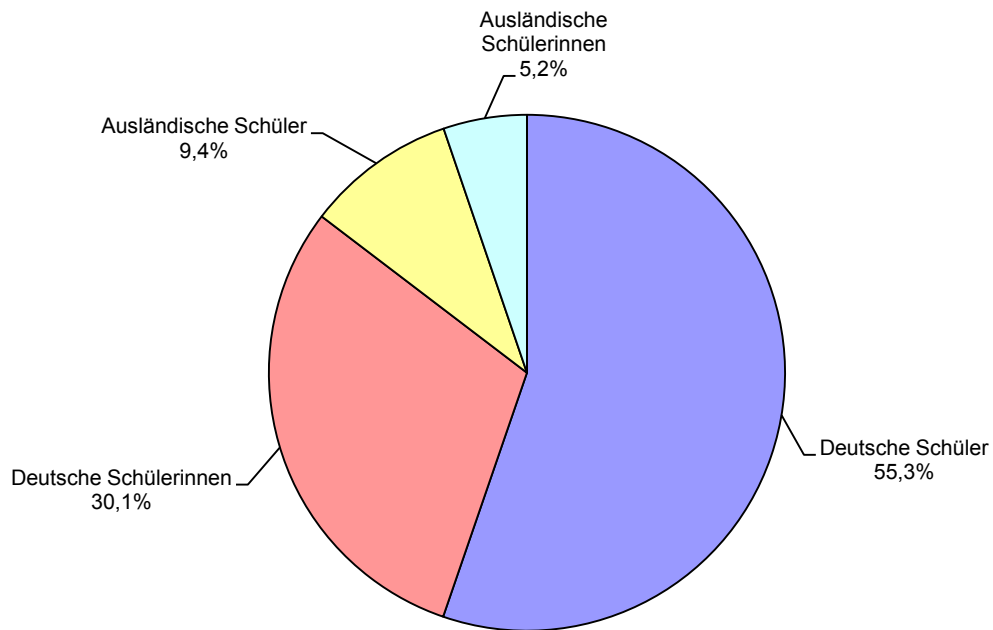
### Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler in Förderstufen im Schuljahr 2017/18



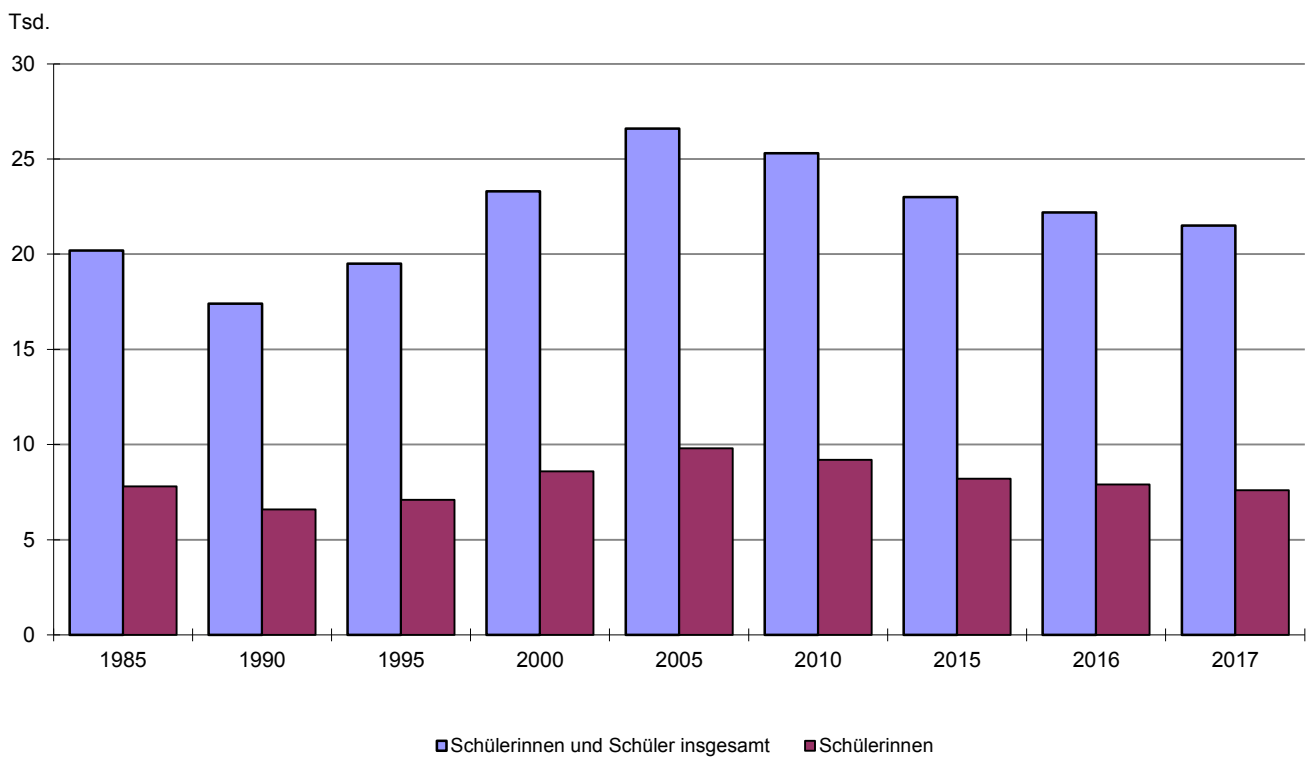
### Schülerinnen und Schüler in Förderstufen seit 1985



### Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2017/18



### Schülerinnen und Schüler in Förderschulen seit 1985





### Zeitreihe

Schuljahr	Anzahl der		Grundschüler/innen			darunter an Gesamtschulen		
	Schulen in denen Grundschüler/ innen unterrichtet werden	Klassen	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
				weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
1975/76	.	.	339 605	166 097	22 364	5 188	2 547	259
1976/77	1 283	11 587	323 918	158 212	22 901	4 834	2 364	245
1977/78	1 261	11 146	305 542	149 163	23 744	3 920	1 910	198
1978/79	1 243	10 683	283 807	138 880	25 402	3 966	1 884	270
1979/80	1 225	10 133	260 589	127 049	27 764	2 434	1 173	284
1980/81	1 208	9 700	243 302	119 058	31 372	2 137	1 012	268
1981/82	1 198	9 333	228 341	111 101	33 143	2 108	999	248
1982/83	1 188	8 977	215 891	105 267	32 648	1 963	935	233
1983/84	1 181	8 864	210 330	102 795	31 275	2 053	967	230
1984/85	1 172	8 857	207 436	101 444	29 664	2 082	1 004	214
1985/86	1 171	8 873	205 096	100 412	28 780	2 063	990	209
1986/87	1 174	9 319	206 490	100 993	29 301	2 094	993	211
1987/88	1 174	9 633	209 111	102 371	30 092	2 149	1 039	213
1988/89	1 177	9 960	214 955	105 037	31 549	2 825	1 374	277
1989/90	1 176	10 316	221 317	108 324	32 406	3 061	1 460	292
1990/91	1 176	10 485	227 320	111 087	32 712	3 266	1 536	308
1991/92	1 175	10 663	229 498	111 917	33 515	3 524	1 666	367
1992/93	1 175	10 792	231 682	113 165	34 933	3 591	1 705	387
1993/94	1 179	11 052	236 889	115 590	37 458	3 723	1 781	403
1994/95	1 180	11 297	244 647	119 533	39 628	3 713	1 801	380
1995/96	1 186	11 547	253 123	123 627	42 392	3 809	1 879	426
1996/97	1 189	11 780	259 985	127 104	45 009	4 541	2 230	608
1997/98	1 191	11 983	264 846	129 489	45 861	5 309	2 616	751
1998/99	1 198	11 996	264 558	129 538	45 047	5 454	2 646	773
1999/2000	1 204	11 999	262 303	128 711	44 625	5 423	2 609	846
2000/01	1 205	11 854	258 151	126 742	43 381	5 179	2 553	821
2001/02	1 205	11 714	251 930	123 941	41 876	5 008	2 446	753
2002/03	1 207	11 727	248 584	121 824	39 908	4 725	2 312	700
2003/04	1 209	11 696	248 957	121 976	38 463	4 886	2 402	659
2004/05	1 210	11 600	247 835	121 510	37 069	4 784	2 362	641
2005/06	1 210	11 513	246 578	121 012	35 772	5 018	2 459	693
2006/07	1 215	11 387	242 464	118 861	33 599	5 215	2 574	676
2007/08	1 212	11 123	232 436	113 871	29 196	4 731	2 381	539
2008/09	1 216	10 935	226 844	111 010	23 635	4 579	2 283	413
2009/10	1 218	10 942	221 613	108 577	19 425	5 161	2 583	346
2010/11	1 219	10 909	216 470	105 998	16 515	5 152	2 585	341
2011/12	1 208	10 935	214 513	105 061	15 574	5 348	2 654	383
2012/13	1 210	10 941	212 772	104 478	15 291	5 367	2 675	396
2013/14	1 202	10 890	211 768	103 775	15 498	5 446	2 685	440
2014/15	1 206	11 001	214 317	105 194	16 966	5 683	2 759	492
2015/16	1 196	10 962	214 838	105 406	18 700	5 651	2 739	538
2016/17	1 194	11 040	216 746	106 261	21 597	5 808	2 799	584
2017/18	1 199	11 185	220 251	108 111	25 561	5 839	2 810	684

Grundschulen

**1. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schulen, an denen Grundschüler/innen unterrichtet werden			Grundschulklassen		
		insgesamt	davon sind		insgesamt	davon an	
			Grund- schulen	Gesamt- schulen		Grund- schulen	Gesamt- schulen
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	24	21	3	268	247	21
2	Frankfurt am Main, St.	98	94	4	1 280	1 253	27
3	Offenbach am Main, St.	17	16	1	232	223	9
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	43	41	2	530	521	9
5	Bergstraße	51	50	1	458	457	1
6	Darmstadt-Dieburg	54	52	2	520	492	28
7	Groß-Gerau	39	39	—	483	483	—
8	Hochtaunuskreis	45	45	—	469	469	—
9	Main-Kinzig-Kreis	84	83	1	742	731	11
10	Main-Taunus-Kreis	40	39	1	447	443	4
11	Odenwaldkreis	26	26	—	171	171	—
12	Offenbach	54	51	3	635	623	12
13	Rheingau-Taunus-Kreis	34	30	4	310	279	31
14	Wetteraukreis	62	61	1	569	561	8
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	671	648	23	7 114	6 953	161
16	Gießen	55	53	2	456	436	20
17	Lahn-Dill-Kreis	67	65	2	492	477	15
18	Limburg-Weilburg	37	35	2	335	300	35
19	Marburg-Biedenkopf	65	63	2	454	431	23
20	Vogelsbergkreis	21	20	1	183	175	8
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	245	236	9	1 920	1 819	101
22	Kassel, documenta-Stadt	32	31	1	338	326	12
23	Fulda	67	66	1	427	422	5
24	Hersfeld-Rotenburg	30	30	—	215	215	—
25	Kassel	50	49	1	400	392	8
26	Schwalm-Eder-Kreis	43	42	1	322	312	10
27	Waldeck-Frankenberg	39	38	1	285	280	5
28	Werra-Meißner-Kreis	22	21	1	164	160	4
29	Reg.-Bez. K a s s e l	283	277	6	2 151	2 107	44
30	Land H e s s e n	1 199	1 161	38	11 185	10 879	306

1) Einschl. Grundschülerinnen und Grundschüler an privaten Gesamtschulen.

**nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18**

Grundschüler/innen									Von den Grund- schülern waren an privaten Schulen <sup>1)</sup>	Lfd. Nr.
insgesamt	darunter		an Grundschulen			an Gesamtschulen				
	weiblich	Ausländer	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter			
				weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		
5 681	2 815	639	5 258	2 607	565	423	208	74	552	1
26 612	13 229	4 578	26 143	13 006	4 403	469	223	175	3 210	2
5 006	2 547	1 346	4 783	2 424	1 322	223	123	24	138	3
11 162	5 518	1 645	10 994	5 447	1 629	168	71	16	975	4
8 937	4 334	977	8 916	4 326	977	21	8	—	133	5
10 382	5 153	1 055	9 854	4 896	936	528	257	119	—	6
10 152	5 026	1 431	10 152	5 026	1 431	—	—	—	85	7
9 522	4 702	1 094	9 522	4 702	1 094	—	—	—	568	8
14 489	7 105	1 717	14 276	7 013	1 695	213	92	22	460	9
9 256	4 443	989	9 170	4 396	979	86	47	10	338	10
3 140	1 588	293	3 140	1 588	293	—	—	—	44	11
13 058	6 319	1 833	12 885	6 246	1 829	173	73	4	320	12
6 356	3 086	686	5 716	2 797	620	640	289	66	332	13
11 104	5 364	1 030	10 954	5 287	1 007	150	77	23	637	14
144 857	71 229	19 313	141 763	69 761	18 780	3 094	1 468	533	7 792	15
8 711	4 295	777	8 369	4 130	768	342	165	9	466	16
8 975	4 328	738	8 732	4 212	732	243	116	6	97	17
5 988	2 945	584	5 286	2 591	554	702	354	30	—	18
8 134	3 998	569	7 656	3 764	508	478	234	61	186	19
3 353	1 651	272	3 213	1 576	259	140	75	13	—	20
35 161	17 217	2 940	33 256	16 273	2 821	1 905	944	119	749	21
6 796	3 307	1 043	6 550	3 183	1 041	246	124	2	602	22
7 640	3 706	633	7 522	3 657	632	118	49	1	355	23
3 908	1 935	300	3 908	1 935	300	—	—	—	33	24
7 727	3 750	436	7 596	3 692	427	131	58	9	—	25
5 974	2 921	361	5 779	2 821	348	195	100	13	—	26
5 146	2 553	376	5 056	2 511	370	90	42	6	1	27
3 042	1 493	159	2 982	1 468	158	60	25	1	60	28
40 233	19 665	3 308	39 393	19 267	3 276	840	398	32	1 051	29
220 251	108 111	25 561	214 412	105 301	24 877	5 839	2 810	684	9 592	30

Grundschulen

**2. Schulanfängerinnen und Schulanfänger sowie Kinder**

Lfd. Nr	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schulanfänger/innen des Schuljahres 2017/18			davon	
					vorzeitige Einschulungen	
		insgesamt	darunter		Kinder der Eingangsstufen	Kannkinder
			weiblich	Ausländer		
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	1 326	667	149	100	59
2	Frankfurt am Main, St.	6 549	3 262	1 154	412	404
3	Offenbach am Main, St.	1 187	577	310	46	61
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	2 618	1 319	414	234	191
5	Bergstraße	2 193	1 058	237	—	119
6	Darmstadt-Dieburg	2 460	1 221	224	—	147
7	Groß-Gerau	2 449	1 186	353	65	134
8	Hochtaunuskreis	2 242	1 115	269	432	144
9	Main-Kinzig-Kreis	3 456	1 688	454	—	158
10	Main-Taunus-Kreis	2 223	1 047	252	89	114
11	Odenwaldkreis	711	343	72	52	38
12	Offenbach	3 116	1 529	466	89	143
13	Rheingau-Taunus-Kreis	1 341	681	155	—	99
14	Wetteraukreis	2 613	1 287	273	140	157
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	34 484	16 980	4 782	1 659	1 968
16	Gießen	2 006	986	172	2	124
17	Lahn-Dill-Kreis	2 097	1 020	172	152	101
18	Limburg-Weilburg	1 253	642	119	—	62
19	Marburg-Biedenkopf	1 878	916	130	81	96
20	Vogelsbergkreis	747	346	65	53	19
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	7 981	3 910	658	288	402
22	Kassel, documenta-Stadt	1 591	762	232	136	86
23	Fulda	1 880	910	160	30	78
24	Hersfeld-Rotenburg	978	490	69	—	29
25	Kassel	1 851	871	105	95	72
26	Schwalm-Eder-Kreis	1 487	755	107	129	65
27	Waldeck-Frankenberg	1 215	598	93	—	58
28	Werra-Meißner-Kreis	724	354	42	—	43
29	Reg.-Bez. K a s s e l	9 726	4 740	808	390	431
	a	52 191	25 630	6 248	2 337	2 801
30	Land H e s s e n	b	1 389	666	167	140
	c	53 580	26 296	6 415	2 477	2 881

a) = Summe der Schülerinnen und Schüler an Grundschulen.— b) = Summe der Grundschülerinnen und Grundschüler an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

**in Vorklassen nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18**

waren		Vorklassen an Grundschulen sowie Kinder in Vorklassen						Lfd. Nr
Schüler/innen, die im Herbst 2017 schul- pflichtig waren und einge- schult wurden	Schüler/innen, die im Herbst 2016 schul- pflichtig waren und im Herbst 2017 einge- schult wurden	Schulen	Vor- klassen	Kinder				
				insgesamt	darunter			
					weiblich	Ausländer		
1 079	88	5	5	63	17	25	1	
5 238	495	29	30	408	144	154	2	
905	175	10	10	151	47	60	3	
1 951	242	13	13	172	74	76	4	
1 903	171	7	7	100	40	22	5	
2 115	198	10	10	128	46	51	6	
2 067	183	12	14	191	78	73	7	
1 530	136	6	6	86	27	39	8	
2 922	376	18	18	268	89	99	9	
1 872	148	4	4	51	15	21	10	
561	60	4	4	51	22	18	11	
2 597	287	17	17	230	75	93	12	
1 163	79	1	1	15	7	8	13	
2 137	179	8	8	95	30	28	14	
28 040	2 817	144	147	2 009	711	767	15	
1 685	195	8	9	125	43	35	16	
1 645	199	8	8	114	25	28	17	
1 042	149	7	7	98	32	28	18	
1 563	138	6	6	80	25	17	19	
594	81	5	6	77	32	7	20	
6 529	762	34	36	494	157	115	21	
1 208	161	8	11	168	62	81	22	
1 538	234	8	10	136	43	31	23	
814	135	6	8	105	32	14	24	
1 548	136	5	5	72	23	13	25	
1 125	168	5	5	71	22	22	26	
1 019	138	6	7	87	25	18	27	
579	102	5	5	66	23	8	28	
7 831	1 074	43	51	705	230	187	29	
42 400	4 653	221	234	3 208	1 098	1 069		
1 022	147	7	6	89	35	31	30	
43 422	4 800	228	240	3 297	1 133	1 100		

Grundschulen

**3. Klassen nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen im Schuljahr 2017/18**

Jahrgangsstufe	Klassen insgesamt	davon mit ... Schülerinnen und Schülern							
		bis 18	19 bis 20	21 bis 23	24 bis 25	26 bis 28	29 bis 30	31 bis 33	34 oder mehr

Klassen an Grundschulen und mit anderen Schulen (außer Gesamtschulen) verbundene Grundschulklassen

1. Jahr der Eingangsstufe	114	50	28	25	9	1	—	1	—
1 <sup>1)</sup>	2 651	867	716	809	222	27	2	2	6
2	2 759	872	635	908	294	41	3	5	1
3	2 674	850	581	892	294	48	3	1	5
4	2 681	889	583	854	296	50	—	1	8
Zusammen	10 879	3 528	2 543	3 488	1 115	167	8	10	20

Grundschulklassen an Gesamtschulen

1. Jahr der Eingangsstufe	9	3	—	3	2	1	—	—	—
1 <sup>1)</sup>	75	41	17	9	8	—	—	—	—
2	72	27	19	18	7	1	—	—	—
3	76	30	22	19	4	1	—	—	—
4	74	22	10	25	13	2	1	—	1
Zusammen	306	123	68	74	34	5	1	—	1

Grundschulklassen i n s g e s a m t

1. Jahr der Eingangsstufe	123	53	28	28	11	2	—	1	—
1 <sup>1)</sup>	2 726	908	733	818	230	27	2	2	6
2	2 831	899	654	926	301	42	3	5	1
3	2 750	880	603	911	298	49	3	1	5
4	2 755	911	593	879	309	52	1	1	9
I n s g e s a m t	11 185	3 651	2 611	3 562	1 149	172	9	10	21

1) Einschl. 2. Jahr der Eingangsstufe.

#### 4. Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken, Jahrgangsstufen und Geschlecht im Schuljahr 2017/18

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schüler/ innen		davon im/ in der									
			1. Jahr der Eingangsstufe		1. Jahrgangs- stufe und 2. Jahr der Ein- gangsstufe		2. Jahr- gangsstufe		3. Jahr- gangsstufe		4. Jahr- gangsstufe	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
Darmstadt, Wissenschaftsst.	5 258	2 607	99	48	1 325	674	1 314	643	1 285	619	1 235	623
Frankfurt am Main, St.	26 143	13 006	404	195	6 617	3 302	6 614	3 354	6 337	3 120	6 171	3 035
Offenbach am Main, St.	4 783	2 424	35	16	1 222	601	1 162	599	1 262	642	1 102	566
Wiesbaden, Landeshauptst.	10 994	5 447	218	106	2 689	1 336	2 693	1 345	2 703	1 342	2 691	1 318
Bergstraße	8 916	4 326	—	—	2 244	1 081	2 259	1 110	2 231	1 071	2 182	1 064
Darmstadt-Dieburg	9 854	4 896	—	—	2 496	1 232	2 472	1 241	2 443	1 223	2 443	1 200
Groß-Gerau	10 152	5 026	63	30	2 504	1 223	2 516	1 190	2 512	1 283	2 557	1 300
Hochtaunuskreis	9 522	4 702	418	217	2 250	1 108	2 277	1 132	2 262	1 112	2 315	1 133
Main-Kinzig-Kreis	14 276	7 013	—	—	3 528	1 721	3 549	1 770	3 593	1 776	3 606	1 746
Main-Taunus-Kreis	9 170	4 396	86	41	2 240	1 047	2 253	1 072	2 322	1 165	2 269	1 071
Odenwaldkreis	3 140	1 588	53	30	717	340	787	402	788	405	795	411
Offenbach	12 885	6 246	84	34	3 149	1 551	3 207	1 535	3 170	1 542	3 275	1 584
Rheingau-Taunus-Kreis	5 716	2 797	—	—	1 372	697	1 459	710	1 454	723	1 431	667
Wetteraukreis	10 954	5 287	130	62	2 641	1 297	2 714	1 317	2 732	1 278	2 737	1 333
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	141 763	69 761	1 590	779	34 994	17 210	35 276	17 420	35 094	17 301	34 809	17 051
Gießen	8 369	4 130	—	—	2 049	1 002	2 167	1 054	2 087	1 020	2 066	1 054
Lahn-Dill-Kreis	8 732	4 212	151	65	2 144	1 061	2 191	1 049	2 148	1 052	2 098	985
Limburg-Weilburg	5 286	2 591	—	—	1 289	663	1 261	611	1 372	682	1 364	635
Marburg-Biedenkopf	7 656	3 764	84	38	1 897	931	1 825	898	1 875	924	1 975	973
Vogelsbergkreis	3 213	1 576	51	21	753	349	777	394	818	429	814	383
Reg.-Bez. G i e ß e n	33 256	16 273	286	124	8 132	4 006	8 221	4 006	8 300	4 107	8 317	4 030
Kassel, documenta-Stadt	6 550	3 183	87	38	1 603	773	1 656	803	1 601	808	1 603	761
Fulda	7 522	3 657	28	13	1 900	924	1 915	908	1 867	925	1 812	887
Hersfeld-Rotenburg	3 908	1 935	—	—	1 002	505	981	464	951	472	974	494
Kassel	7 596	3 692	88	45	1 904	889	1 844	921	1 856	933	1 904	904
Schwalm-Eder-Kreis	5 779	2 821	132	63	1 506	764	1 397	653	1 364	680	1 380	661
Waldeck-Frankenberg	5 056	2 511	—	—	1 233	606	1 224	597	1 261	640	1 338	668
Werra-Meißner-Kreis	2 982	1 468	—	—	740	363	762	375	718	356	762	374
Reg.-Bez. K a s s e l	39 393	19 267	335	159	9 888	4 824	9 779	4 721	9 618	4 814	9 773	4 749
a	214 412	105 301	2 211	1 062	53 014	26 040	53 276	26 147	53 012	26 222	52 899	25 830
Land H e s s e n	b 5 839	2 810	128	64	1 399	665	1 377	688	1 440	674	1 495	719
c	220 251	108 111	2 339	1 126	54 413	26 705	54 653	26 835	54 452	26 896	54 394	26 549

a) = Summe der Schülerinnen und Schüler an Grundschulen. — b) = Summe der Grundschülerinnen und Grundschüler an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

Grundschulen

### 5. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Kontinenten und ausgewählten Staatsangehörigkeiten im Schuljahr 2017/18

Kontinent/ Staatsangehörigkeit	Schüler/innen		davon sind aus		Kontinent/ Staatsangehörigkeit	Schüler/innen	
	insgesamt	weiblich	EU-Staaten	Nicht-EU-Staaten		insgesamt	weiblich
<b>Europa insgesamt</b>	14 892	7 303	11 180	3 712	<b>Afrika insgesamt</b>	1 634	821
davon					davon		
albanisch	177	92	—	177	ägyptisch	98	49
belgisch	35	17	35	—	algerisch	40	18
bosnisch-herzegowinisch	260	134	—	260	äthiopisch	139	78
britisch	150	71	150	—	eritreisch	331	156
bulgarisch	1 550	768	1 550	—	ghanaisch	100	50
dänisch	10	6	10	—	kamerunisch	32	17
estnisch	12	7	12	—	kenianisch	20	11
finnisch	20	11	20	—	libysch	29	19
französisch	265	132	265	—	marokkanisch	375	193
griechisch	682	339	682	—	nigerianisch	66	34
irisch	28	12	28	—	somalisch	260	120
isländisch	1	—	—	1	tunesisch	32	15
italienisch	1 223	607	1 223	—	Übriges Afrika	112	61
kosovarisch	290	141	—	290	<b>Amerika insgesamt</b>	421	209
kroatisch	897	422	897	—	davon		
lettisch	91	41	91	—	amerikanisch	221	113
litauisch	214	122	214	—	brasilianisch	51	30
luxemburgisch	2	2	2	—	dominikanisch (Domin. Rep.)	18	10
maltesisch	—	—	—	—	kanadisch	26	13
mazedonisch	162	78	—	162	Übriges Amerika	105	43
moldauisch	103	52	—	103	<b>Asien insgesamt</b>	8 429	4 102
monegassisch	1	1	—	1	davon		
montenegrinisch	49	17	—	49	afghanisch	1 859	919
niederländisch	132	69	132	—	chinesisch (China)	231	116
norwegisch	8	5	—	8	indisch	484	224
österreichisch	98	47	98	—	irakisch	640	310
polnisch	2 144	1 002	2 144	—	iranisch	294	149
portugiesisch	266	122	266	—	japanisch	67	34
rumänisch	1 885	918	1 885	—	kasachisch	58	30
russisch	362	183	—	362	koreanisch (Repub. Korea)	247	109
schwedisch	32	16	32	—	pakistanisch	817	418
schweizerisch	27	13	—	27	syrisch	3 069	1 471
serbisch	599	313	—	599	thailändisch	49	25
slowakisch	79	31	79	—	vietnamesisch	121	60
slowenisch	45	27	45	—	Übriges Asien	493	237
spanisch	890	443	890	—	<b>Australien und Ozeanien</b>	17	5
tschechisch	92	43	92	—	<b>ohne Angabe</b>	—	—
türkisch	1 474	731	—	1 474	<b>staatenlos</b>	60	28
ukrainisch	175	89	—	175	<b>ungeklärt</b>	108	53
ungarisch	337	166	337	—			
weißrussisch (belarussisch)	24	12	—	24			
zyprisch	1	1	1	—	<b>I n s g e s a m t</b>	25 561	12 521



**6. Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2017/18 die gleiche Jahrgangsstufe besuchen wie im Vorjahr, nach Verwaltungsbezirken und Jahrgangsstufen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wiederholer/innen			davon waren in der . . . Jahrgangsstufe							
	insg.	darunter		1.		2.		3.		4.	
		weibl.	Ausl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Darmstadt, Wissenschaftsst.	49	29	7	23	16	4	2	18	8	4	3
Frankfurt am Main, St.	216	98	65	90	46	53	26	58	22	15	4
Offenbach am Main, St.	95	50	27	32	21	24	12	20	10	19	7
Wiesbaden, Landeshauptst.	124	56	33	48	17	33	21	34	16	9	2
Bergstraße	100	48	19	51	23	16	9	26	12	7	4
Darmstadt-Dieburg	93	38	11	32	11	27	13	27	12	7	2
Groß-Gerau	104	57	18	44	25	28	12	21	13	11	7
Hochtaunuskreis	48	24	11	17	9	9	2	19	12	3	1
Main-Kinzig-Kreis	191	76	34	73	33	61	27	44	13	13	3
Main-Taunus-Kreis	76	33	15	29	11	29	12	13	8	5	2
Odenwaldkreis	20	10	2	6	2	5	4	6	3	3	1
Offenbach	101	47	18	41	17	16	9	30	14	14	7
Rheingau-Taunus-Kreis	69	35	9	29	14	15	6	15	9	10	6
Wetteraukreis	100	47	9	48	19	20	9	25	12	7	7
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 386	648	278	563	264	340	164	356	164	127	56
Gießen	92	32	21	29	9	20	6	28	10	15	7
Lahn-Dill-Kreis	108	51	14	44	23	34	18	19	6	11	4
Limburg-Weilburg	88	42	23	34	19	18	7	21	9	15	7
Marburg-Biedenkopf	66	33	7	25	12	15	5	19	10	7	6
Vogelsbergkreis	31	13	1	8	3	6	2	11	4	6	4
Reg.-Bez. G i e ß e n	385	171	66	140	66	93	38	98	39	54	28
Kassel, documenta-Stadt	86	42	17	30	17	25	11	21	10	10	4
Fulda	59	39	7	18	13	18	10	19	13	4	3
Hersfeld-Rotenburg	44	23	2	20	13	7	4	11	4	6	2
Kassel	73	34	7	29	12	19	10	19	12	6	—
Schwalm-Eder-Kreis	71	30	9	33	14	15	8	15	4	8	4
Waldeck-Frankenberg	50	15	4	19	8	12	4	11	2	8	1
Werra-Meißner-Kreis	30	14	2	15	9	5	—	6	4	4	1
Reg.-Bez. K a s s e l	413	197	48	164	86	101	47	102	49	46	15
a	2 184	1 016	392	867	416	534	249	556	252	227	99
Land H e s s e n	b 90	34	8	24	9	21	10	29	10	16	5
c	2 274	1 050	400	891	425	555	259	585	262	243	104

a) = Summe der Schülerinnen und Schüler an Grundschulen. — b) = Summe der Grundschülerinnen und Grundschüler an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

Grundschulen

**7. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler**

Lfd. Nr.	Schulamtsbezirk	Schulen, an denen Grundschüler/innen unterrichtet werden			Grundschulklassen		
		insgesamt	davon sind		insgesamt	davon an	
			Grund- schulen	Gesamt- schulen		Grund- schulen	Gesamt- schulen
1	Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	78	73	5	788	739	49
2	Frankfurt am Main, Stadt	98	94	4	1 280	1 253	27
3	Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	71	67	4	867	846	21
4	Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	77	71	6	840	800	40
5	Bergstraße und Odenwaldkreis	77	76	1	629	628	1
6	Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	79	78	1	930	926	4
7	Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	107	106	1	1 038	1 030	8
8	Main-Kinzig-Kreis	84	83	1	742	731	11
9	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	671	648	23	7 114	6 953	161
10	Gießen und Vogelsbergkreis	76	73	3	639	611	28
11	Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	104	100	4	827	777	50
12	Marburg-Biedenkopf	65	63	2	454	431	23
13	Reg.-Bez. G i e ß e n	245	236	9	1 920	1 819	101
14	Kassel, documenta-Stadt und Kassel, Land	82	80	2	738	718	20
15	Fulda	67	66	1	427	422	5
16	Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	52	51	1	379	375	4
17	Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	82	80	2	607	592	15
18	Reg.-Bez. K a s s e l	283	277	6	2 151	2 107	44
19	Land H e s s e n	1 199	1 161	38	11 185	10 879	306

1) Einschl. Grundschülerinnen und Grundschüler an privaten Gesamtschulen.

**nach Schulamtsbezirken im Schuljahr 2017/18**

Grundschüler/innen									Von den Grund- schülern waren an privaten Schulen <sup>1)</sup>	Lfd. Nr.
insgesamt	darunter		an Grundschulen			an Gesamtschulen				
	weiblich	Ausländer	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter			
				weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		
16 063	7 968	1 694	15 112	7 503	1 501	951	465	193	552	1
26 612	13 229	4 578	26 143	13 006	4 403	469	223	175	3 210	2
18 064	8 866	3 179	17 668	8 670	3 151	396	196	28	458	3
17 518	8 604	2 331	16 710	8 244	2 249	808	360	82	1 307	4
12 077	5 922	1 270	12 056	5 914	1 270	21	8	—	177	5
19 408	9 469	2 420	19 322	9 422	2 410	86	47	10	423	6
20 626	10 066	2 124	20 476	9 989	2 101	150	77	23	1 205	7
14 489	7 105	1 717	14 276	7 013	1 695	213	92	22	460	8
144 857	71 229	19 313	141 763	69 761	18 780	3 094	1 468	533	7 792	9
12 064	5 946	1 049	11 582	5 706	1 027	482	240	22	466	10
14 963	7 273	1 322	14 018	6 803	1 286	945	470	36	97	11
8 134	3 998	569	7 656	3 764	508	478	234	61	186	12
35 161	17 217	2 940	33 256	16 273	2 821	1 905	944	119	749	13
14 523	7 057	1 479	14 146	6 875	1 468	377	182	11	602	14
7 640	3 706	633	7 522	3 657	632	118	49	1	355	15
6 950	3 428	459	6 890	3 403	458	60	25	1	93	16
11 120	5 474	737	10 835	5 332	718	285	142	19	1	17
40 233	19 665	3 308	39 393	19 267	3 276	840	398	32	1 051	18
220 251	108 111	25 561	214 412	105 301	24 877	5 839	2 810	684	9 592	19



# Zeitreihe

Schuljahr	Anzahl der		Hauptschüler/innen			darunter an Gesamtschulen		
	Schulen in denen Hauptschüler/ innen unterrichtet werden	Klassen	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
				weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
1975/76	.	.	100 283	45 992	9 006	13 435	5 810	840
1976/77	518	3 640	101 754	46 373	8 796	19 094	8 297	1 111
1977/78	532	3 599	98 180	44 498	9 234	21 779	9 537	1 577
1978/79	516	3 518	94 270	42 619	10 273	22 015	9 652	2 051
1979/80	509	3 397	88 996	40 006	11 070	21 749	9 486	2 163
1980/81	506	3 249	84 082	37 546	12 493	21 513	9 268	2 557
1981/82	499	3 058	77 838	34 288	12 809	20 707	8 744	2 714
1982/83	496	2 864	71 575	31 530	12 290	20 992	8 974	3 006
1983/84	428	2 659	64 638	28 600	11 344	19 537	8 348	2 892
1984/85	413	2 526	58 553	26 033	10 260	18 189	7 894	2 675
1985/86	405	2 406	53 067	23 501	9 903	16 751	7 262	2 748
1986/87	398	2 207	46 731	20 508	9 869	15 533	6 641	3 077
1987/88	391	2 027	41 594	18 111	9 858	14 141	6 056	3 262
1988/89	389	2 001	39 261	17 002	10 538	13 839	5 876	3 642
1989/90	381	2 015	38 691	16 644	10 834	13 853	5 824	3 723
1990/91	363	2 007	39 178	17 064	11 055	14 516	6 198	3 948
1991/92	357	2 003	39 021	17 095	11 228	14 684	6 363	4 093
1992/93	349	1 978	38 666	16 802	11 246	15 057	6 559	4 216
1993/94	343	1 988	39 144	16 825	11 691	15 695	6 753	4 523
1994/95	335	1 991	39 069	16 752	11 688	15 854	6 765	4 520
1995/96	329	1 963	39 095	16 647	11 782	15 870	6 701	4 613
1996/97	324	1 962	39 273	16 751	11 831	15 865	6 753	4 664
1997/98	319	1 927	38 074	16 304	11 223	15 773	6 717	4 480
1998/99	316	1 881	36 974	15 758	10 498	15 253	6 414	4 208
1999/2000	314	1 918	37 043	15 748	10 395	15 291	6 467	4 114
2000/01	314	2 061	40 315	17 059	11 181	17 143	7 181	4 593
2001/02	314	2 205	43 669	18 439	12 272	18 772	7 932	5 039
2002/03	319	2 323	45 491	19 291	12 988	19 557	8 224	5 345
2003/04	319	2 289	45 166	19 307	12 968	19 070	8 016	5 192
2004/05	316	2 244	43 759	18 780	12 479	18 415	7 862	5 041
2005/06	312	2 135	41 374	17 927	11 833	17 436	7 537	4 803
2006/07	308	2 041	38 342	16 435	11 045	16 519	7 055	4 552
2007/08	300	1 897	34 109	14 618	10 036	14 508	6 192	4 028
2008/09	291	1 777	30 878	13 197	9 057	13 203	5 646	3 697
2009/10	282	1 616	28 688	12 261	8 311	12 054	5 150	3 197
2010/11	270	1 513	26 964	11 400	7 944	11 441	4 814	3 133
2011/12	264	1 416	25 589	10 731	7 510	11 055	4 637	3 012
2012/13	260	1 361	24 471	10 187	7 209	10 457	4 296	2 798
2013/14	254	1 298	23 209	9 670	6 623	10 189	4 238	2 602
2014/15	244	1 277	22 410	9 239	6 230	9 955	4 113	2 397
2015/16	225	1 144	20 539	8 442	4 744	9 259	3 770	1 856
2016/17	219	1 109	19 776	7 937	4 602	9 035	3 639	1 794
2017/18	216	1 106	19 751	7 844	5 179	9 420	3 767	2 204

Hauptschulen

**8. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schulen, an denen Hauptschüler/innen unterrichtet werden			Hauptschulklassen		
		insgesamt	davon sind		insgesamt	davon an	
			Haupt- schulen	Gesamt- schulen		Haupt- schulen	Gesamt- schulen
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	3	1	2	14	5	9
2	Frankfurt am Main, St.	13	10	3	88	77	11
3	Offenbach am Main, St.	4	3	1	26	19	7
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	3	2	1	29	20	9
5	Bergstraße	13	10	3	62	39	23
6	Darmstadt-Dieburg	13	1	12	40	3	37
7	Groß-Gerau	4	4	—	21	21	—
8	Hochtaunuskreis	7	3	4	37	13	24
9	Main-Kinzig-Kreis	16	13	3	98	80	18
10	Main-Taunus-Kreis	9	1	8	45	7	38
11	Odenwaldkreis	3	—	3	10	—	10
12	Offenbach	13	5	8	85	34	51
13	Rheingau-Taunus-Kreis	5	1	4	21	5	16
14	Wetteraukreis	12	6	6	71	33	38
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	118	60	58	647	356	291
16	Gießen	6	—	6	33	—	33
17	Lahn-Dill-Kreis	8	4	4	36	16	20
18	Limburg-Weilburg	9	5	4	61	41	20
19	Marburg-Biedenkopf	9	5	4	36	20	16
20	Vogelsbergkreis	6	2	4	26	13	13
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	38	16	22	192	90	102
22	Kassel, documenta-Stadt	3	—	3	22	—	22
23	Fulda	13	10	3	86	70	16
24	Hersfeld-Rotenburg	6	—	6	28	—	28
25	Kassel	8	1	7	31	—	31
26	Schwalm-Eder-Kreis	11	5	6	42	22	20
27	Waldeck-Frankenberg	13	11	2	43	38	5
28	Werra-Meißner-Kreis	6	1	5	15	—	15
29	Reg.-Bez. K a s s e l	60	28	32	267	130	137
30	Land H e s s e n	216	104	112	1 106	576	530

1) Einschl. Hauptschülerinnen und Hauptschüler an privaten Gesamtschulen.

**nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18**

Hauptschüler/innen									Von den Haupt- schülern waren an privaten Schulen <sup>1)</sup>	Lfd. Nr.
insgesamt	darunter		an Hauptschulen			an Gesamtschulen				
	weiblich	Ausländer	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter			
				weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		
265	110	91	86	32	19	179	78	72	—	1
1 661	676	738	1 485	612	693	176	64	45	—	2
409	163	193	282	109	146	127	54	47	18	3
589	220	245	394	146	155	195	74	90	—	4
1 211	479	296	832	343	187	379	136	109	—	5
914	368	219	74	27	5	840	341	214	—	6
406	162	131	406	162	131	—	—	—	—	7
607	217	194	207	62	67	400	155	127	—	8
1 749	708	482	1 432	576	403	317	132	79	—	9
719	276	243	98	38	26	621	238	217	—	10
216	87	46	—	—	—	216	87	46	—	11
1 489	582	461	578	218	197	911	364	264	—	12
395	153	126	80	23	33	315	130	93	—	13
1 142	480	241	579	237	117	563	243	124	—	14
11 772	4 681	3 706	6 533	2 585	2 179	5 239	2 096	1 527	18	15
562	225	114	—	—	—	562	225	114	—	16
643	251	69	299	109	27	344	142	42	—	17
980	402	217	663	295	164	317	107	53	—	18
670	261	97	381	146	50	289	115	47	—	19
464	179	84	252	96	68	212	83	16	—	20
3 319	1 318	581	1 595	646	309	1 724	672	272	—	21
446	201	189	—	—	—	446	201	189	—	22
1 422	554	285	1 174	452	274	248	102	11	—	23
451	177	55	—	—	—	451	177	55	—	24
542	227	59	8	4	4	534	223	55	8	25
718	286	127	368	132	91	350	154	36	8	26
753	292	140	628	250	118	125	42	22	2	27
328	108	37	25	8	—	303	100	37	—	28
4 660	1 845	892	2 203	846	487	2 457	999	405	18	29
19 751	7 844	5 179	10 331	4 077	2 975	9 420	3 767	2 204	36	30

Hauptschulen

**9. Klassen nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen im Schuljahr 2017/18**

Jahrgangsstufe	Klassen insgesamt	davon mit ... Schülerinnen und Schülern							
		bis 18	19 bis 20	21 bis 23	24 bis 25	26 bis 28	29 bis 30	31 bis 33	34 oder mehr

Klassen an Hauptschulen und mit anderen Schulen (außer Gesamtschulen) verbundene Hauptschulklassen

5	54	46	1	4	2	1	—	—	—
6	61	43	12	5	1	—	—	—	—
7	122	83	13	15	5	6	—	—	—
8	155	98	26	19	7	5	—	—	—
9	165	92	24	38	8	3	—	—	—
10	19	10	3	5	1	—	—	—	—
Zusammen	576	372	79	86	24	15	—	—	—

Hauptschulklassen an Gesamtschulen

5	23	20	1	1	1	—	—	—	—
6	32	21	8	2	1	—	—	—	—
7	138	109	9	10	6	4	—	—	—
8	154	109	21	14	7	3	—	—	—
9	166	120	21	20	1	4	—	—	—
10	17	10	3	2	1	1	—	—	—
Zusammen	530	389	63	49	17	12	—	—	—

Hauptschulklassen insgesamt

5	77	66	2	5	3	1	—	—	—
6	93	64	20	7	2	—	—	—	—
7	260	192	22	25	11	10	—	—	—
8	309	207	47	33	14	8	—	—	—
9	331	212	45	58	9	7	—	—	—
10	36	20	6	7	2	1	—	—	—
Insgesamt	1 106	761	142	135	41	27	—	—	—



**10. Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken, Jahrgangsstufen und Geschlecht  
im Schuljahr 2017/18**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schüler/ innen		davon in der . . . Jahrgangsstufe												
			5.		6.		7.		8.		9.		10.		
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	86	32	12	4	19	7	12	2	20	6	23	13	—	—	
Frankfurt am Main, St.	1 485	612	164	71	191	78	275	115	306	113	425	179	124	56	
Offenbach am Main, St.	282	109	—	—	—	—	84	36	93	35	105	38	—	—	
Wiesbaden, Landeshauptst.	394	146	11	4	60	18	91	38	98	38	97	34	37	14	
Bergstraße	832	343	142	61	161	71	145	60	186	75	198	76	—	—	
Darmstadt-Dieburg	74	27	—	—	—	—	26	9	16	3	32	15	—	—	
Groß-Gerau	406	162	—	—	—	—	141	57	139	51	126	54	—	—	
Hochtaunuskreis	207	62	22	4	15	5	48	18	64	18	58	17	—	—	
Main-Kinzig-Kreis	1 432	576	172	65	186	79	271	111	336	120	413	176	54	25	
Main-Taunus-Kreis	98	38	13	6	17	7	13	4	28	10	27	11	—	—	
Odenwaldkreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Offenbach	578	218	39	18	35	11	138	57	194	62	172	70	—	—	
Rheingau-Taunus-Kreis	80	23	—	—	—	—	—	—	35	9	45	14	—	—	
Wetteraukreis	579	237	46	24	65	29	149	53	157	66	162	65	—	—	
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	6 533	2 585	621	257	749	305	1 393	560	1 672	606	1 883	762	215	95	
Gießen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Lahn-Dill-Kreis	299	109	22	7	29	12	82	30	83	30	83	30	—	—	
Limburg-Weilburg	663	295	90	41	98	45	97	45	160	67	185	85	33	12	
Marburg-Biedenkopf	381	146	—	—	—	—	125	53	153	58	103	35	—	—	
Vogelsbergkreis	252	96	—	—	—	—	81	35	77	22	94	39	—	—	
Reg.-Bez. G i e ß e n	1 595	646	112	48	127	57	385	163	473	177	465	189	33	12	
Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Fulda	1 174	452	157	70	204	80	215	90	303	115	253	80	42	17	
Hersfeld-Rotenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kassel	8	4	—	—	—	—	1	1	—	—	7	3	—	—	
Schwalm-Eder-Kreis	368	132	—	—	—	—	79	32	129	53	129	37	31	10	
Waldeck-Frankenberg	628	250	33	19	26	7	158	69	192	65	187	78	32	12	
Werra-Meißner-Kreis	25	8	—	—	—	—	15	6	5	1	5	1	—	—	
Reg.-Bez. K a s s e l	2 203	846	190	89	230	87	468	198	629	234	581	199	105	39	
Land H e s s e n	a	10 331	4 077	923	394	1 106	449	2 246	921	2 774	1 017	2 929	1 150	353	146
	b	9 420	3 767	414	167	617	253	2 425	960	2 723	1 088	2 914	1 165	327	134
	c	19 751	7 844	1 337	561	1 723	702	4 671	1 881	5 497	2 105	5 843	2 315	680	280

a) = Summe der Schülerinnen und Schüler an Hauptschulen. — b) = Summe der Hauptschülerinnen und Hauptschüler an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

Hauptschulen

# **11. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Kontinenten und ausgewählten Staatsangehörigkeiten im Schuljahr 2017/18**

Kontinent/ Staatsangehörigkeit	Schüler/innen		davon sind aus		Kontinent/ Staatsangehörigkeit	Schüler/innen	
	insgesamt	weiblich	EU-Staaten	Nicht-EU-Staaten		insgesamt	weiblich
<b>Europa insgesamt</b>	3 045	1 246	2 057	988	<b>Afrika insgesamt</b>	338	130
davon					davon		
albanisch	50	18	—	50	algerisch	8	3
belgisch	6	3	6	—	angolanisch	6	4
bosnisch-herzegowinisch	47	12	—	47	äthiopisch	20	9
britisch	5	2	5	—	eritreisch	93	30
bulgarisch	347	153	347	—	ghanaisch	13	3
dänisch	—	—	—	—	kamerunisch	5	3
estnisch	1	1	1	—	kenianisch	5	4
finnisch	—	—	—	—	kongolesisch (Republik)	10	3
französisch	16	9	16	—	marokkanisch	71	28
griechisch	140	71	140	—	nigerianisch	6	2
irisch	—	—	—	—	somalisch	71	28
isländisch	—	—	—	—	tunesisch	6	3
italienisch	350	140	350	—	Übriges Afrika	24	10
kosovarisch	79	30	—	79	<b>Amerika insgesamt</b>	38	18
kroatisch	128	46	128	—	davon		
lettisch	10	6	10	—	amerikanisch	10	5
litauisch	23	11	23	—	brasilianisch	7	1
luxemburgisch	—	—	—	—	dominicanisch (Dominica)	3	3
maltesisch	—	—	—	—	dominikanisch (Domin. Rep.)	9	4
mazedonisch	40	15	—	40	Übriges Amerika	9	5
moldauisch	6	2	—	6	<b>Asien insgesamt</b>	1 717	606
monegassisch	—	—	—	—	davon		
montenegrinisch	8	3	—	8	afghanisch	618	213
niederländisch	19	6	19	—	armenisch	10	3
norwegisch	—	—	—	—	indisch	24	8
österreichisch	8	3	8	—	irakisch	134	52
polnisch	365	141	365	—	iranisch	55	23
portugiesisch	60	19	60	—	jemenitisch	12	4
rumänisch	357	156	357	—	jordanisch	12	4
russisch	40	23	—	40	kasachisch	16	6
schwedisch	3	1	3	—	libanesisch	8	4
schweizerisch	1	—	—	1	pakistanisch	155	54
serbisch	128	50	—	128	syrisch	608	203
slowakisch	9	5	9	—	thailändisch	16	12
slowenisch	3	—	3	—	Übriges Asien	49	20
spanisch	147	53	147	—	<b>Australien und Ozeanien</b>	1	1
tschechisch	16	8	16	—	<b>ohne Angabe</b>	—	—
türkisch	574	236	—	574	<b>staatenlos</b>	23	12
ukrainisch	14	6	—	14	<b>ungeklärt</b>	17	5
ungarisch	44	16	44	—			
weißrussisch (belarussisch)	1	1	—	1			
zyprisch	—	—	—	—	<b>I n s g e s a m t</b>	5 179	2 018

**12. Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2017/18 die gleiche Jahrgangsstufe besuchen wie im Vorjahr, nach Verwaltungsbezirken und Jahrgangsstufen**

Lfd. Nr	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wiederholer/innen			davon in der . . . Jahrgangsstufe												
		insg.	darunter		5.		6.		7.		8.		9.		10.		
			weibl.	Ausl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2	Frankfurt am Main, St.	63	22	18	2	1	10	3	8	1	24	9	17	6	2	2	
3	Offenbach am Main, St.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	30	12	8	2	—	4	—	8	6	8	2	4	2	4	2	
5	Bergstraße	35	21	8	4	2	7	4	2	2	10	7	12	6	—	—	
6	Darmstadt-Dieburg	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	
7	Groß-Gerau	24	10	11	—	—	—	—	8	3	10	4	6	3	—	—	
8	Hochtaunuskreis	20	6	5	2	—	2	1	1	—	7	3	8	2	—	—	
9	Main-Kinzig-Kreis	59	23	10	6	4	1	—	9	3	31	10	12	6	—	—	
10	Main-Taunus-Kreis	3	1	1	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	
11	Odenwaldkreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
12	Offenbach	30	14	8	4	3	3	—	4	4	9	2	10	5	—	—	
13	Rheingau-Taunus-Kreis	6	3	1	—	—	—	—	—	—	4	2	2	1	—	—	
14	Wetteraukreis	21	10	2	2	1	4	3	5	2	5	2	5	2	—	—	
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	294	123	72	22	11	31	11	45	21	112	42	78	34	6	4	
16	Gießen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
17	Lahn-Dill-Kreis	20	4	1	5	—	3	1	5	1	6	2	1	—	—	—	
18	Limburg-Weilburg	31	11	8	4	—	5	1	4	2	14	5	4	3	—	—	
19	Marburg-Biedenkopf	9	6	2	—	—	—	—	2	1	6	5	1	—	—	—	
20	Vogelsbergkreis	13	5	2	—	—	—	—	3	2	5	—	5	3	—	—	
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	73	26	13	9	—	8	2	14	6	31	12	11	6	—	—	
22	Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
23	Fulda	35	13	6	2	1	3	1	10	5	19	6	1	—	—	—	
24	Hersfeld-Rotenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
25	Kassel	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	
26	Schwalm-Eder-Kreis	13	6	2	—	—	—	—	—	—	4	3	7	3	2	—	
27	Waldeck-Frankenberg	18	11	4	1	1	—	—	5	2	8	6	4	2	—	—	
28	Werra-Meißner-Kreis	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	
29	Reg.-Bez. K a s s e l	71	31	13	3	2	3	1	17	7	31	15	15	6	2	—	
30	Land H e s s e n	a	438	180	98	34	13	42	14	76	34	174	69	104	46	8	4
		b	440	170	123	16	4	22	8	101	35	148	60	139	56	14	7
		c	878	350	221	50	17	64	22	177	69	322	129	243	102	22	11

a) = Summe der Schülerinnen und Schüler an Hauptschulen. — b) = Summe der Hauptschülerinnen und Hauptschüler an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

Hauptschulen

**13. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2016/17**

Lfd. Nr	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schulentlassene			davon		
					Ab-		
					ohne Hauptschulabschluss		
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
			weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	37	12	7	3	1	—
2	Frankfurt am Main, St.	397	165	189	51	24	29
3	Offenbach am Main, St.	116	48	52	14	4	9
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	197	70	77	59	29	27
5	Bergstraße	176	77	26	23	12	6
6	Darmstadt-Dieburg	16	6	2	—	—	—
7	Groß-Gerau	123	49	44	15	7	6
8	Hochtaunuskreis	110	35	28	22	9	8
9	Main-Kinzig-Kreis	339	148	75	28	13	9
10	Main-Taunus-Kreis	31	17	9	7	4	—
11	Odenwaldkreis	—	—	—	—	—	—
12	Offenbach	182	74	55	21	6	3
13	Rheingau-Taunus-Kreis	32	10	8	1	1	1
14	Wetteraukreis	188	89	44	21	7	7
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 944	800	616	265	117	105
16	Gießen	—	—	—	—	—	—
17	Lahn-Dill-Kreis	118	39	14	7	2	1
18	Limburg-Weilburg	189	77	41	28	13	14
19	Marburg-Biedenkopf	153	56	17	13	9	2
20	Vogelsbergkreis	65	20	6	14	3	3
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	525	192	78	62	27	20
22	Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—	—	—
23	Fulda	337	137	62	27	11	7
24	Hersfeld-Rotenburg	—	—	—	—	—	—
25	Kassel	—	—	—	—	—	—
26	Schwalm-Eder-Kreis	148	54	38	15	3	5
27	Waldeck-Frankenberg	211	80	25	18	5	7
28	Werra-Meißner-Kreis	8	1	—	—	—	—
29	Reg.-Bez. K a s s e l	704	272	125	60	19	19
	a	3 173	1 264	819	387	163	144
30	Land H e s s e n	b	2 730	1 075	276	98	77
	c	5 903	2 339	1 335	663	261	221

a) = Summe der Schülerinnen und Schüler an Hauptschulen. — b) = Summe der Hauptschülerinnen und Hauptschüler an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

**nach Verwaltungsbezirken, Art des Abschlusses und Geschlecht**

waren									Lfd. Nr
gänge									
mit Hauptschulabschluss			mit qualifizierendem Hauptschulabschluss			mit Realschulabschluss			
insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		
	weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer	
6	2	2	28	9	5	—	—	—	1
99	37	46	158	61	75	89	43	39	2
29	10	16	73	34	27	—	—	—	3
83	21	34	22	9	4	33	11	12	4
53	18	7	100	47	13	—	—	—	5
6	2	1	10	4	1	—	—	—	6
33	15	13	75	27	25	—	—	—	7
35	12	10	53	14	10	—	—	—	8
86	38	20	184	79	33	41	18	13	9
15	8	5	9	5	4	—	—	—	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
53	19	17	108	49	35	—	—	—	12
11	1	4	20	8	3	—	—	—	13
53	24	11	114	58	26	—	—	—	14
562	207	186	954	404	261	163	72	64	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
29	7	3	82	30	10	—	—	—	17
63	21	16	77	35	8	21	8	3	18
34	10	3	106	37	12	—	—	—	19
23	11	1	28	6	2	—	—	—	20
149	49	23	293	108	32	21	8	3	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
72	25	13	203	84	25	35	17	17	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
56	17	20	40	15	6	37	19	7	26
82	27	10	85	37	5	26	11	3	27
3	—	—	5	1	—	—	—	—	28
213	69	43	333	137	36	98	47	27	29
924	325	252	1 580	649	329	282	127	94	
815	293	164	1 437	602	225	202	82	50	30
1 739	618	416	3 017	1 251	554	484	209	144	

Hauptschulen

**14. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler**

Lfd. Nr.	Schulamtsbezirk	Schulen, an denen Hauptschüler/innen unterrichtet werden			Hauptschulklassen		
		insgesamt	davon sind		insgesamt	davon an	
			Haupt- schulen	Gesamt- schulen		Haupt- schulen	Gesamt- schulen
1	Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	16	2	14	54	8	46
2	Frankfurt am Main, Stadt	13	10	3	88	77	11
3	Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	17	8	9	111	53	58
4	Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	8	3	5	50	25	25
5	Bergstraße und Odenwaldkreis	16	10	6	72	39	33
6	Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	13	5	8	66	28	38
7	Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	19	9	10	108	46	62
8	Main-Kinzig-Kreis	16	13	3	98	80	18
9	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	118	60	58	647	356	291
10	Gießen und Vogelsbergkreis	12	2	10	59	13	46
11	Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	17	9	8	97	57	40
12	Marburg-Biedenkopf	9	5	4	36	20	16
13	Reg.-Bez. G i e ß e n	38	16	22	192	90	102
14	Kassel, documenta-Stadt und Kassel, Land	11	1	10	53	—	53
15	Fulda	13	10	3	86	70	16
16	Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	12	1	11	43	—	43
17	Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	24	16	8	85	60	25
18	Reg.-Bez. K a s s e l	60	28	32	267	130	137
19	Land H e s s e n	216	104	112	1 106	576	530

1) Einschl. Hauptschülerinnen und Hauptschüler an privaten Gesamtschulen.

**nach Schulamtsbezirken im Schuljahr 2017/18**

Hauptschüler/innen									Von den Haupt- schülern waren an privaten Schulen <sup>1)</sup>	Lfd. Nr.
insgesamt	darunter		an Hauptschulen			an Gesamtschulen				
	weiblich	Ausländer	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter			
				weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		
1 179	478	310	160	59	24	1 019	419	286	—	1
1 661	676	738	1 485	612	693	176	64	45	—	2
1 898	745	654	860	327	343	1 038	418	311	18	3
984	373	371	474	169	188	510	204	183	—	4
1 427	566	342	832	343	187	595	223	155	—	5
1 125	438	374	504	200	157	621	238	217	—	6
1 749	697	435	786	299	184	963	398	251	—	7
1 749	708	482	1 432	576	403	317	132	79	—	8
11 772	4 681	3 706	6 533	2 585	2 179	5 239	2 096	1 527	18	9
1 026	404	198	252	96	68	774	308	130	—	10
1 623	653	286	962	404	191	661	249	95	—	11
670	261	97	381	146	50	289	115	47	—	12
3 319	1 318	581	1 595	646	309	1 724	672	272	—	13
988	428	248	8	4	4	980	424	244	8	14
1 422	554	285	1 174	452	274	248	102	11	—	15
779	285	92	25	8	—	754	277	92	—	16
1 471	578	267	996	382	209	475	196	58	10	17
4 660	1 845	892	2 203	846	487	2 457	999	405	18	18
19 751	7 844	5 179	10 331	4 077	2 975	9 420	3 767	2 204	36	19

Mittelstufenschulen

**15. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schulen, an denen Mittelstufenschüler/innen unterrichtet werden			Mittelstufenklassen		
		insgesamt	davon sind		insgesamt	davon an	
			Mittelstufen- schulen	Gesamt- schulen		Mittelstufen- schulen	Gesamt- schulen
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	—	—	—	—	—	—
2	Frankfurt am Main, St.	—	—	—	—	—	—
3	Offenbach am Main, St.	—	—	—	—	—	—
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	1	1	—	3	3	—
5	Bergstraße	1	1	—	16	16	—
6	Darmstadt-Dieburg	2	1	1	30	11	19
7	Groß-Gerau	—	—	—	—	—	—
8	Hochtaunuskreis	—	—	—	—	—	—
9	Main-Kinzig-Kreis	—	—	—	—	—	—
10	Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—
11	Odenwaldkreis	1	1	—	19	19	—
12	Offenbach	—	—	—	—	—	—
13	Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—
14	Wetteraukreis	2	2	—	41	41	—
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	7	6	1	109	90	19
16	Gießen	1	1	—	13	13	—
17	Lahn-Dill-Kreis	2	1	1	42	23	19
18	Limburg-Weilburg	4	3	1	59	49	10
19	Marburg-Biedenkopf	2	1	1	36	16	20
20	Vogelsbergkreis	—	—	—	—	—	—
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	9	6	3	150	101	49
22	Kassel, documenta-Stadt	1	1	—	15	15	—
23	Fulda	—	—	—	—	—	—
24	Hersfeld-Rotenburg	—	—	—	—	—	—
25	Kassel	1	—	1	15	—	15
26	Schwalm-Eder-Kreis	—	—	—	—	—	—
27	Waldeck-Frankenberg	1	1	—	22	22	—
28	Werra-Meißner-Kreis	1	—	1	20	—	20
29	Reg.-Bez. K a s s e l	4	2	2	72	37	35
30	Land H e s s e n	20	14	6	331	228	103

1) Einschl. Mittelstufeschülerinnen und Mittelstufeschüler an privaten Gesamtschulen.



nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18

Mittelstufenschüler/innen									Von den Mittelstufenschülern waren an privaten Schulen <sup>1)</sup>	Lfd. Nr.
insgesamt	darunter		an Mittelstufenschulen			an Gesamtschulen				
	weiblich	Ausländer	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter			
				weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
65	32	30	65	32	30	—	—	—	—	4
285	131	83	285	131	83	—	—	—	—	5
544	234	78	183	77	17	361	157	61	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
393	194	71	393	194	71	—	—	—	—	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
807	375	178	807	375	178	—	—	—	—	14
2 094	966	440	1 733	809	379	361	157	61	—	15
255	98	76	255	98	76	—	—	—	—	16
819	364	166	458	196	85	361	168	81	—	17
1 180	520	205	962	439	194	218	81	11	—	18
749	343	132	314	142	93	435	201	39	—	19
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
3 003	1 325	579	1 989	875	448	1 014	450	131	—	21
282	141	113	282	141	113	—	—	—	—	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
281	132	27	—	—	—	281	132	27	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
445	221	48	445	221	48	—	—	—	—	27
396	185	16	—	—	—	396	185	16	—	28
1 404	679	204	727	362	161	677	317	43	—	29
6 501	2 970	1 223	4 449	2 046	988	2 052	924	235	—	30

Mittelstufenschulen

**16. Klassen nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen im Schuljahr 2017/18**

Jahrgangsstufe	Klassen insgesamt	davon mit ... Schülerinnen und Schülern							
		bis 18	19 bis 20	21 bis 23	24 bis 25	26 bis 28	29 bis 30	31 bis 33	34 oder mehr

Klassen an Mittelstufenschulen und mit anderen Schulen (außer Gesamtschulen) verbundene Mittelstufenschulklassen

5	33	11	6	12	2	2	—	—	—
6	32	7	9	10	6	—	—	—	—
7	34	3	5	14	11	1	—	—	—
8	51	33	7	6	3	2	—	—	—
9	56	26	12	9	6	3	—	—	—
10	22	4	3	8	4	3	—	—	—
Zusammen	228	84	42	59	32	11	—	—	—

Mittelstufenschulklassen an Gesamtschulen

5	15	2	9	4	—	—	—	—	—
6	14	2	8	3	1	—	—	—	—
7	14	—	1	7	3	3	—	—	—
8	24	11	3	8	1	1	—	—	—
9	24	13	4	1	—	5	1	—	—
10	12	2	2	4	2	2	—	—	—
Zusammen	103	30	27	27	7	11	1	—	—

Mittelstufenschulklassen insgesamt

5	48	13	15	16	2	2	—	—	—
6	46	9	17	13	7	—	—	—	—
7	48	3	6	21	14	4	—	—	—
8	75	44	10	14	4	3	—	—	—
9	80	39	16	10	6	8	1	—	—
10	34	6	5	12	6	5	—	—	—
Insgesamt	331	114	69	86	39	22	1	—	—

**17. Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken, Jahrgangsstufen und Geschlecht  
im Schuljahr 2017/18**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schüler/ innen		davon in der . . . Jahrgangsstufe												
			5.		6.		7.		8.		9.		10.		
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Frankfurt am Main, St.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Offenbach am Main, St.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Wiesbaden, Landeshauptst.	65	32	65	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bergstraße	285	131	35	19	29	11	40	26	65	24	70	27	46	24	
Darmstadt-Dieburg	183	77	24	6	30	15	28	9	25	16	43	17	33	14	
Groß-Gerau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hochtaunuskreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Main-Kinzig-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Odenwaldkreis	393	194	65	34	73	38	69	37	50	21	94	36	42	28	
Offenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Wetteraukreis	807	375	127	59	120	56	150	57	189	91	221	112	—	—	
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 733	809	316	150	252	120	287	129	329	152	428	192	121	66	
Gießen	255	98	45	20	48	20	49	18	40	11	58	22	15	7	
Lahn-Dill-Kreis	458	196	56	22	70	33	83	34	82	28	97	40	70	39	
Limburg-Weilburg	962	439	126	65	127	51	167	73	211	97	222	101	109	52	
Marburg-Biedenkopf	314	142	37	20	41	20	47	22	64	23	76	38	49	19	
Vogelsbergkreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Reg.-Bez. G i e ß e n	1 989	875	264	127	286	124	346	147	397	159	453	201	243	117	
Kassel, documenta-Stadt	282	141	52	23	59	28	47	25	54	26	49	28	21	11	
Fulda	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hersfeld-Rotenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwalm-Eder-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Waldeck-Frankenberg	445	221	29	16	56	34	70	34	84	36	117	53	89	48	
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Reg.-Bez. K a s s e l	727	362	81	39	115	62	117	59	138	62	166	81	110	59	
Land H e s s e n	a	4 449	2 046	661	316	653	306	750	335	864	373	1 047	474	474	242
	b	2 052	924	294	144	279	129	330	138	440	202	448	190	261	121
	c	6 501	2 970	955	460	932	435	1 080	473	1 304	575	1 495	664	735	363

a) = Summe der Schülerinnen und Schüler an Mittelstufenschulen. — b) = Summe der Mittelstufeschülerinnen und Mittelstufeschüler an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

Mittelstufenschulen

**18. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Kontinenten und ausgewählten Staatsangehörigkeiten im Schuljahr 2017/18**

Kontinent/ Staatsangehörigkeit	Schüler/innen		davon sind aus		Kontinent/ Staatsangehörigkeit	Schüler/innen	
	insgesamt	weiblich	EU-Staaten	Nicht-EU-Staaten		insgesamt	weiblich
<b>Europa insgesamt</b>	685	323	401	284	<b>Afrika insgesamt</b>	61	33
davon					davon		
albanisch	13	6	—	13	ägyptisch	2	1
belgisch	3	2	3	—	algerisch	2	—
bosnisch-herzegowinisch	14	5	—	14	äthiopisch	5	2
britisch	2	2	2	—	eritreisch	26	11
bulgarisch	106	47	106	—	ghanaisch	1	1
dänisch	—	—	—	—	kongolesisch (Dem. Republik)	1	1
estnisch	—	—	—	—	kongolesisch (Republik)	2	2
finnisch	—	—	—	—	marokkanisch	2	1
französisch	1	—	1	—	sierra-leonisch	1	1
griechisch	19	8	19	—	somalisch	17	12
irisch	—	—	—	—	südafrikanisch	1	—
isländisch	—	—	—	—	tansanisch	1	1
italienisch	48	23	48	—	Übriges Afrika		
kosovarisch	19	9	—	19	<b>Amerika insgesamt</b>	10	5
kroatisch	18	11	18	—	davon		
lettisch	6	4	6	—	amerikanisch	1	1
litauisch	13	7	13	—	brasilianisch	5	2
luxemburgisch	—	—	—	—	dominikanisch (Domin. Rep.)	3	1
maltesisch	—	—	—	—	honduranisch	1	1
mazedonisch	8	3	—	8	Übriges Amerika	—	—
moldauisch	1	1	—	1	<b>Asien insgesamt</b>	462	200
monegassisch	—	—	—	—	davon		
montenegrinisch	1	1	—	1	afghanisch	126	42
niederländisch	1	—	1	—	armenisch	2	2
norwegisch	—	—	—	—	chinesisch (China)	1	1
österreichisch	2	1	2	—	irakisch	28	17
polnisch	68	40	68	—	iranisch	22	9
portugiesisch	6	4	6	—	jordanisch	3	1
rumänisch	66	35	66	—	kasachisch	7	3
russisch	23	11	—	23	pakistanisch	46	26
schwedisch	—	—	—	—	philippinisch	3	3
schweizerisch	—	—	—	—	sri-lankisch	2	1
serbisch	28	12	—	28	syrisch	214	91
slowakisch	2	—	2	—	thailändisch	4	2
slowenisch	1	—	1	—	Übriges Asien	4	2
spanisch	13	4	13	—	<b>Australien und Ozeanien</b>	2	1
tschechisch	5	1	5	—			
türkisch	169	73	—	169	<b>ohne Angabe</b>	—	—
ukrainisch	7	4	—	7	<b>staatenlos</b>	—	—
ungarisch	21	9	21	—	<b>ungeklärt</b>	3	1
weißrussisch (belarussisch)	1	—	—	1			
zyprisch	—	—	—	—	<b>I n s g e s a m t</b>	1 223	563

**19. Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2017/18 die gleiche Jahrgangsstufe besuchen wie im Vorjahr, nach Verwaltungsbezirken und Jahrgangsstufen**

Lfd. Nr	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wiederholer/innen			davon in der . . . Jahrgangsstufe												
		insg.	darunter		5.		6.		7.		8.		9.		10.		
			weibl.	Ausl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2	Frankfurt am Main, St.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3	Offenbach am Main, St.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	4	2	1	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5	Bergstraße	16	7	5	1	—	2	—	2	1	2	1	8	4	1	1	
6	Darmstadt-Dieburg	4	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1	
7	Groß-Gerau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8	Hochtaunuskreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
9	Main-Kinzig-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
10	Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
11	Odenwaldkreis	11	3	3	—	—	—	—	1	—	1	—	8	3	1	—	
12	Offenbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
13	Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
14	Wetteraukreis	9	2	2	2	—	2	—	1	1	—	—	4	1	—	—	
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	44	16	12	7	2	4	—	4	2	3	1	22	9	4	2	
16	Gießen	12	4	—	1	1	3	1	4	1	—	—	4	1	—	—	
17	Lahn-Dill-Kreis	26	12	8	4	1	2	—	9	5	4	1	5	4	2	1	
18	Limburg-Weilburg	14	8	2	—	—	2	1	1	—	—	—	11	7	—	—	
19	Marburg-Biedenkopf	5	2	2	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	2	2	
20	Vogelsbergkreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	57	26	12	5	2	7	2	16	6	5	1	20	12	4	3	
22	Kassel, documenta-Stadt	4	2	1	2	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	
23	Fulda	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
24	Hersfeld-Rotenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
25	Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
26	Schwalm-Eder-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
27	Waldeck-Frankenberg	8	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	7	1	—	—	
28	Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
29	Reg.-Bez. K a s s e l	12	3	4	3	1	—	—	—	—	1	1	8	1	—	—	
30	Land H e s s e n	a	113	45	28	15	5	11	2	20	8	9	3	50	22	8	5
		b	26	14	4	3	1	1	—	2	2	2	2	10	5	8	4
		c	139	59	32	18	6	12	2	22	10	11	5	60	27	16	9

a) = Summe der Schülerinnen und Schüler an Mittelstufenschulen. — b) = Summe der Mittelstufeschülerinnen und Mittelstufeschüler an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

Mittelstufenschulen

**20. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2016/17**

Lfd. Nr	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schulentlassene			davon		
					Ab-		
					ohne Hauptschulabschluss		
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
			weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	—	—	—	—	—	—
2	Frankfurt am Main, St.	—	—	—	—	—	—
3	Offenbach am Main, St.	—	—	—	—	—	—
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	—	—	—	—	—	—
5	Bergstraße	62	25	13	2	1	1
6	Darmstadt-Dieburg	41	16	2	1	1	—
7	Groß-Gerau	—	—	—	—	—	—
8	Hochtaunuskreis	—	—	—	—	—	—
9	Main-Kinzig-Kreis	—	—	—	—	—	—
10	Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—
11	Odenwaldkreis	58	29	6	—	—	—
12	Offenbach	—	—	—	—	—	—
13	Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—
14	Wetteraukreis	—	—	—	—	—	—
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	161	70	21	3	2	1
16	Gießen	26	13	4	3	2	—
17	Lahn-Dill-Kreis	88	39	12	7	5	1
18	Limburg-Weilburg	169	77	48	11	6	6
19	Marburg-Biedenkopf	107	56	22	5	—	5
20	Vogelsbergkreis	—	—	—	—	—	—
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	390	185	86	26	13	12
22	Kassel, documenta-Stadt	26	13	10	—	—	—
23	Fulda	—	—	—	—	—	—
24	Hersfeld-Rotenburg	—	—	—	—	—	—
25	Kassel	—	—	—	—	—	—
26	Schwalm-Eder-Kreis	—	—	—	—	—	—
27	Waldeck-Frankenberg	136	61	18	6	3	3
28	Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—	—	—
29	Reg.-Bez. K a s s e l	162	74	28	6	3	3
	a	713	329	135	35	18	16
30	Land H e s s e n	b	157	55	13	6	5
	c	1 065	486	190	48	24	21

a) = Summe der Schülerinnen und Schüler an Hauptschulen. — b) = Summe der Hauptschülerinnen und Hauptschüler an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

**nach Verwaltungsbezirken, Art des Abschlusses und Geschlecht**

waren									Lfd. Nr
gänge									
mit Hauptschulabschluss			mit qualifizierendem Hauptschulabschluss			mit Realschulabschluss			
insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		
	weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
8	3	4	11	3	1	41	18	7	5
3	1	—	9	3	—	28	11	2	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
5	2	—	23	9	4	30	18	2	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
16	6	4	43	15	5	99	47	11	15
6	—	1	10	7	3	7	4	—	16
10	1	1	9	3	3	62	30	7	17
30	10	12	41	22	14	87	39	16	18
16	10	6	14	5	4	72	41	7	19
—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
62	21	20	74	37	24	228	114	30	21
7	2	5	19	11	5	—	—	—	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
14	7	2	30	5	6	86	46	7	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
21	9	7	49	16	11	86	46	7	29
99	36	31	166	68	40	413	207	48	
80	29	13	79	38	13	180	84	24	30
179	65	44	245	106	53	593	291	72	

Mittelstufenschulen

**21. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler**

Lfd. Nr.	Schulamtsbezirk	Schulen, an denen Mittelstufenschüler/innen unterrichtet werden			Mittelstufenschulenklassen		
		insgesamt	davon sind		insgesamt	davon an	
			Mittelstufen- schulen	Gesamt- schulen		Mittelstufen- schulen	Gesamt- schulen
1	Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	2	1	1	30	11	19
2	Frankfurt am Main, Stadt	—	—	—	—	—	—
3	Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	—	—	—	—	—	—
4	Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	1	1	—	3	3	—
5	Bergstraße und Odenwaldkreis	2	2	—	35	35	—
6	Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—
7	Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	2	2	—	41	41	—
8	Main-Kinzig-Kreis	—	—	—	—	—	—
9	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	7	6	1	109	90	19
10	Gießen und Vogelsbergkreis	1	1	—	13	13	—
11	Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	6	4	2	101	72	29
12	Marburg-Biedenkopf	2	1	1	36	16	20
13	Reg.-Bez. G i e ß e n	9	6	3	150	101	49
14	Kassel, documenta-Stadt und Kassel, Land	2	1	1	30	15	15
15	Fulda	—	—	—	—	—	—
16	Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	1	—	1	20	—	20
17	Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	1	1	—	22	22	—
18	Reg.-Bez. K a s s e l	4	2	2	72	37	35
19	Land H e s s e n	20	14	6	331	228	103

1) Einschl. Mittelstufeschülerinnen und Mittelstufeschüler an privaten Gesamtschulen.



**nach Schulamtsbezirken im Schuljahr 2017/18**

Mittelstufenschüler/innen									Von den Mittelstufen- schülern waren an privaten Schulen <sup>1)</sup>	Lfd. Nr.
insgesamt	darunter		an Mittelstufenschulen			an Gesamtschulen				
	weiblich	Ausländer	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter			
				weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		
544	234	78	183	77	17	361	157	61	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
65	32	30	65	32	30	—	—	—	—	4
678	325	154	678	325	154	—	—	—	—	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
807	375	178	807	375	178	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
2 094	966	440	1 733	809	379	361	157	61	—	9
255	98	76	255	98	76	—	—	—	—	10
1 999	884	371	1 420	635	279	579	249	92	—	11
749	343	132	314	142	93	435	201	39	—	12
3 003	1 325	579	1 989	875	448	1 014	450	131	—	13
563	273	140	282	141	113	281	132	27	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
396	185	16	—	—	—	396	185	16	—	16
445	221	48	445	221	48	—	—	—	—	17
1 404	679	204	727	362	161	677	317	43	—	18
6 501	2 970	1 223	4 449	2 046	988	2 052	924	235	—	19

Förderstufen

Zeitreihe

Schuljahr	Anzahl der		Förderstufenschüler/innen			darunter an Gesamtschulen		
	Schulen	Kerngruppen	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
				weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
1975/76	248	2 806	86 839	42 826	3 544	48 496	24 160	1 785
1976/77	258	2 874	88 279	43 340	3 737	55 369	27 381	2 089
1977/78	266	2 986	89 547	44 016	4 142	57 761	28 584	2 409
1978/79	268	3 048	90 137	44 120	4 782	58 042	28 652	2 699
1979/80	283	3 033	89 691	43 652	5 597	57 133	27 959	3 072
1980/81	295	2 960	87 111	42 037	6 952	53 961	26 123	3 656
1981/82	304	2 876	83 312	40 337	8 212	50 984	25 001	4 255
1982/83	312	2 781	79 420	38 673	8 873	49 643	24 446	4 829
1983/84	317	2 623	72 056	34 850	8 741	44 672	21 634	4 694
1984/85	317	2 493	65 401	31 721	8 537	40 606	19 731	4 690
1985/86	316	2 477	62 665	30 243	8 915	39 053	18 984	5 103
1986/87	371	2 858	67 435	32 743	9 814	40 081	19 557	5 462
1987/88	372	2 960	67 701	33 122	9 989	39 945	19 645	5 578
1988/89 <sup>1)</sup>	275	1 885	43 948	21 431	7 120	23 367	11 555	3 444
1989/90	255	1 704	40 397	19 370	7 034	22 873	11 095	3 524
1990/91	254	1 744	42 312	19 971	7 576	23 877	11 349	3 755
1991/92	257	1 797	43 089	20 246	7 711	24 560	11 677	3 895
1992/93	252	1 805	43 053	20 145	7 666	25 030	11 887	4 031
1993/94	251	1 810	43 320	20 454	7 758	24 956	11 962	3 935
1994/95	247	1 778	43 037	20 300	7 470	25 053	12 017	3 769
1995/96	241	1 748	42 643	20 072	7 375	25 218	12 141	3 818
1996/97	239	1 729	42 535	20 082	7 406	25 442	12 222	3 877
1997/98	239	1 765	43 364	20 545	7 519	26 343	12 609	4 020
1998/99	238	1 783	43 955	20 970	7 654	26 704	12 900	4 080
1999/2000	237	1 818	44 706	21 326	7 753	27 073	13 138	4 167
2000/01	237	1 801	44 540	20 991	7 617	26 809	12 866	4 056
2001/02	229	1 764	43 693	20 438	7 407	26 419	12 559	3 920
2002/03	226	1 656	40 382	19 083	6 772	24 341	11 686	3 552
2003/04	214	1 514	36 354	17 155	6 309	21 511	10 353	3 274
2004/05	210	1 391	33 336	15 710	5 966	19 933	9 566	3 231
2005/06	206	1 212	29 149	13 653	5 259	17 596	8 448	2 966
2006/07	177	1 029	24 776	11 588	4 348	14 972	7 155	2 388
2007/08	157	921	21 887	10 221	3 649	12 863	6 086	1 876
2008/09	156	912	21 226	9 969	3 538	12 661	6 056	1 933
2009/10	150	876	19 666	9 206	3 277	12 021	5 773	1 796
2010/11	150	854	18 757	8 760	2 779	11 951	5 691	1 640
2011/12	145	805	17 593	8 264	2 105	11 839	5 657	1 255
2012/13	131	749	16 171	7 566	1 529	11 211	5 321	966
2013/14	135	705	15 255	7 177	1 467	10 153	4 871	901
2014/15	133	705	14 878	6 890	1 581	9 807	4 634	975
2015/16	131	691	14 639	6 714	1 468	9 660	4 487	913
2016/17	131	698	14 613	6 827	1 536	9 743	4 594	938
2017/18	131	715	14 994	6 979	1 838	10 288	4 868	1 184

1) Von diesem Schuljahr an werden die Jahrgangsstufen 5 und 6 der integrierten Gesamtschulen nicht mehr als Förderstufen geführt.

## 22. Schulen, Kerngruppen, Schülerinnen und Schüler in Förderstufen nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schulen mit Förderstufen			Kerngruppen			Schüler/innen in Förderstufen		
	ins- gesamt	davon an		ins- gesamt	davon an		ins- gesamt	davon an	
		Gesamt- schulen	sonstigen Schulen		Gesamt- schulen	sonstigen Schulen		Gesamt- schulen	sonstigen Schulen
Darmstadt, Wissenschaftsst.	1	1	—	7	7	—	151	151	—
Frankfurt am Main, St.	3	1	2	14	6	8	254	146	108
Offenbach am Main, St.	4	1	3	19	4	15	429	97	332
Wiesbaden, Landeshauptst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergstraße	1	—	1	1	—	1	7	—	7
Darmstadt-Dieburg	11	10	1	60	56	4	1 184	1 102	82
Groß-Gerau	3	1	2	24	11	13	559	275	284
Hochtaunuskreis	5	4	1	32	28	4	698	622	76
Main-Kinzig-Kreis	4	—	4	12	—	12	270	—	270
Main-Taunus-Kreis	4	3	1	21	17	4	425	367	58
Odenwaldkreis	1	—	1	—	—	—	12	—	12
Offenbach	5	2	3	41	22	19	973	570	403
Rheingau-Taunus-Kreis	1	1	—	6	6	—	138	138	—
Wetteraukreis	7	3	4	45	26	19	1 051	650	401
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	50	27	23	282	183	99	6 151	4 118	2 033
Gießen	7	6	1	43	41	2	898	871	27
Lahn-Dill-Kreis	4	2	2	18	8	10	339	139	200
Limburg-Weilburg	3	2	1	14	10	4	307	224	83
Marburg-Biedenkopf	13	4	9	84	39	45	1 675	827	848
Vogelsbergkreis	8	4	4	40	22	18	812	445	367
Reg.-Bez. G i e ß e n	35	18	17	199	120	79	4 031	2 506	1 525
Kassel, documenta-Stadt	4	2	2	19	14	5	367	303	64
Fulda	3	3	—	21	21	—	455	455	—
Hersfeld-Rotenburg	8	7	1	38	36	2	788	779	9
Kassel	7	7	—	41	41	—	889	889	—
Schwalm-Eder-Kreis	10	6	4	51	33	18	1 059	713	346
Waldeck-Frankenberg	8	—	8	36	—	36	684	—	684
Werra-Meißner-Kreis	6	5	1	28	26	2	570	525	45
Reg.-Bez. K a s s e l	46	30	16	234	171	63	4 812	3 664	1 148
Land H e s s e n	131	75	56	715	474	241	14 994	10 288	4 706

Förderstufen

**23. Kerngruppen nach Verwaltungsbezirken und Frequenzgruppen im Schuljahr 2017/18**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Kern- gruppen insgesamt	davon mit ... Schülerinnen und Schülern							
		bis 18	19 bis 20	21 bis 23	24 bis 25	26 bis 28	29 bis 30	31 bis 33	34 oder mehr
Darmstadt, Wissenschaftsst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankfurt am Main, St.	8	8	—	—	—	—	—	—	—
Offenbach am Main, St.	15	3	—	1	4	7	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergstraße	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Darmstadt-Dieburg	4	1	1	2	—	—	—	—	—
Groß-Gerau	13	—	2	8	3	—	—	—	—
Hochtaunuskreis	4	2	1	1	—	—	—	—	—
Main-Kinzig-Kreis	12	2	7	3	—	—	—	—	—
Main-Taunus-Kreis	4	4	—	—	—	—	—	—	—
Odenwaldkreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Offenbach	19	2	4	12	—	1	—	—	—
Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wetteraukreis	19	5	4	7	—	3	—	—	—
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	99	28	19	34	7	11	—	—	—
Gießen	2	2	—	—	—	—	—	—	—
Lahn-Dill-Kreis	10	3	3	2	2	—	—	—	—
Limburg-Weilburg	4	—	2	2	—	—	—	—	—
Marburg-Biedenkopf	45	18	8	11	5	3	—	—	—
Vogelsbergkreis	18	5	5	4	4	—	—	—	—
Reg.-Bez. G i e ß e n	79	28	18	19	11	3	—	—	—
Kassel, documenta-Stadt	5	2	—	2	1	—	—	—	—
Fulda	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hersfeld-Rotenburg	2	2	—	—	—	—	—	—	—
Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	18	8	4	6	—	—	—	—	—
Waldeck-Frankenberg	36	16	9	8	2	1	—	—	—
Werra-Meißner-Kreis	2	—	—	2	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. K a s s e l	63	28	13	18	3	1	—	—	—
a	241	84	50	71	21	15	—	—	—
Land H e s s e n	b	474	70	89	166	91	55	3	—
c	715	154	139	237	112	70	3	—	—

a) = Summe der Kerngruppen an Förderstufen (ohne Förderstufen an Gesamtschulen). — b) = Summe der Kerngruppen an Förderstufen der Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

## 24. Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken, Jahrgangsstufen und Geschlecht im Schuljahr 2017/18

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schüler/innen		davon in der . . . Jahrgangsstufe			
			5.		6.	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Darmstadt, Wissenschaftsst.	—	—	—	—	—	—
Frankfurt am Main, St.	108	51	55	27	53	24
Offenbach am Main, St.	332	155	157	80	175	75
Wiesbaden, Landeshauptst.	—	—	—	—	—	—
Bergstraße	7	3	7	3	—	—
Darmstadt-Dieburg	82	36	38	14	44	22
Groß-Gerau	284	132	154	65	130	67
Hochtaunuskreis	76	27	35	13	41	14
Main-Kinzig-Kreis	270	126	119	52	151	74
Main-Taunus-Kreis	58	18	29	10	29	8
Odenwaldkreis	12	6	2	—	10	6
Offenbach	403	151	181	65	222	86
Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—
Wetteraukreis	401	192	183	92	218	100
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	2 033	897	960	421	1 073	476
Gießen	27	14	11	5	16	9
Lahn-Dill-Kreis	200	91	105	50	95	41
Limburg-Weilburg	83	29	38	12	45	17
Marburg-Biedenkopf	848	379	422	190	426	189
Vogelsbergkreis	367	157	162	71	205	86
Reg.-Bez. G i e ß e n	1 525	670	738	328	787	342
Kassel, documenta-Stadt	64	25	28	11	36	14
Fulda	—	—	—	—	—	—
Hersfeld-Rotenburg	9	1	4	—	5	1
Kassel	—	—	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	346	171	171	83	175	88
Waldeck-Frankenberg	684	330	323	155	361	175
Werra-Meißner-Kreis	45	17	23	8	22	9
Reg.-Bez. K a s s e l	1 148	544	549	257	599	287
a	4 706	2 111	2 247	1 006	2 459	1 105
Land H e s s e n	b	10 288	4 868	5 203	2 427	5 085
c	14 994	6 979	7 450	3 433	7 544	3 546

Förderstufen

**25. Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2017/18 die gleiche Jahrgangsstufe besuchen wie im Vorjahr, nach Verwaltungsbezirken und Jahrgangsstufen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wiederholer/innen			davon waren in der . . . Jahrgangsstufe					
	insgesamt	darunter		5.			6.		
		weiblich	Aus- länder	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
					weiblich	Aus- länder		weiblich	Aus- länder
Darmstadt, Wissenschaftsst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankfurt am Main, St.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Offenbach am Main, St.	2	1	2	2	1	2	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergstraße	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Darmstadt-Dieburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Groß-Gerau	5	4	1	2	1	1	3	3	—
Hochtaunuskreis	4	2	—	—	—	—	4	2	—
Main-Kinzig-Kreis	5	—	1	—	—	—	5	—	1
Main-Taunus-Kreis	3	1	2	1	—	—	2	1	2
Odenwaldkreis	7	6	—	—	—	—	7	6	—
Offenbach	7	6	3	5	5	3	2	1	—
Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wetteraukreis	6	1	1	3	—	1	3	1	—
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	39	21	10	13	7	7	26	14	3
Gießen	1	1	—	—	—	—	1	1	—
Lahn-Dill-Kreis	4	1	—	2	—	—	2	1	—
Limburg-Weilburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Marburg-Biedenkopf	14	3	3	7	1	2	7	2	1
Vogelsbergkreis	3	—	1	2	—	1	1	—	—
Reg.-Bez. G i e ß e n	22	5	4	11	1	3	11	4	1
Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fulda	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hersfeld-Rotenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	7	4	—	2	1	—	5	3	—
Waldeck-Frankenberg	8	5	—	6	4	—	2	1	—
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. K a s s e l	15	9	—	8	5	—	7	4	—
a	76	35	14	32	13	10	44	22	4
Land H e s s e n	b	99	33	44	17	6	55	16	10
c	175	68	30	76	30	16	99	38	14

a) = Summe der Schülerinnen und Schüler in Förderstufen (ohne Förderstufen an Gesamtschulen). — b) = Summe der Schülerinnen und Schüler in Förderstufen an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

**26. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Kontinenten und ausgewählten Staatsangehörigkeiten im Schuljahr 2017/18**

Kontinent/ Staatsangehörigkeit	Schüler/innen		davon sind aus		Kontinent/ Staatsangehörigkeit	Schüler/innen	
	insgesamt	weiblich	EU-Staaten	Nicht-EU-Staaten		insgesamt	weiblich
<b>Europa insgesamt</b>	1 146	537	801	345	<b>Afrika insgesamt</b>	97	51
davon					davon		
albanisch	16	8	—	16	ägyptisch	2	1
belgisch	4	3	4	—	angolanisch	1	—
bosnisch-herzegowinisch	18	11	—	18	äthiopisch	6	1
britisch	4	3	4	—	eritreisch	28	17
bulgarisch	160	84	160	—	gambisch	2	1
dänisch	1	—	1	—	kamerunisch	1	1
estnisch	2	—	2	—	kongolesisch (Dem. Republik)	3	2
finnisch	—	—	—	—	marokkanisch	17	9
französisch	3	2	3	—	namibisch	2	1
griechisch	54	21	54	—	nigerianisch	5	2
irisch	—	—	—	—	somalisch	23	12
isländisch	—	—	—	—	tunesisch	1	—
italienisch	105	59	105	—	Übriges Afrika	6	4
kosovarisch	33	12	—	33	<b>Amerika insgesamt</b>	29	14
kroatisch	55	24	55	—	davon		
lettisch	6	2	6	—	amerikanisch	13	5
litauisch	15	5	15	—	brasilianisch	4	2
luxemburgisch	—	—	—	—	jamaikanisch	2	2
maltesisch	—	—	—	—	kolumbianisch	2	1
mazedonisch	24	13	—	24	Übriges Amerika	8	4
moldauisch	7	3	—	7	<b>Asien insgesamt</b>	552	223
monegassisch	—	—	—	—	davon		
montenegrinisch	3	1	—	3	afghanisch	141	51
niederländisch	7	4	7	—	armenisch	5	3
norwegisch	—	—	—	—	chinesisch (China)	10	6
österreichisch	6	1	6	—	indisch	5	1
polnisch	144	63	144	—	irakisch	53	32
portugiesisch	22	9	22	—	iranisch	22	8
rumänisch	127	65	127	—	israelisch	5	3
russisch	30	12	—	30	jemenitisch	10	2
schwedisch	4	1	4	—	libanesisch	5	2
schweizerisch	—	—	—	—	pakistanisch	72	22
serbisch	54	19	—	54	syrisch	199	80
slowakisch	6	4	6	—	vietnamesisch	5	2
slowenisch	2	—	2	—	Übriges Asien	20	11
spanisch	48	21	48	—	<b>Australien und Ozeanien</b>	1	—
tschechisch	5	4	5	—	<b>ohne Angabe</b>	—	—
türkisch	147	69	—	147	<b>staatenlos</b>	7	4
ukrainisch	11	3	—	11	<b>ungeklärt</b>	6	3
ungarisch	20	9	20	—			
weißrussisch (belarussisch)	2	1	—	2			
zyprisch	1	1	1	—	<b>I n s g e s a m t</b>	1 838	832

Förderstufen

**27. Schulen, Kerngruppen, Schülerinnen und Schüler in Förderstufen nach Schulamtsbezirken  
im Schuljahr 2017/18**

Schulamtsbezirk	Schulen mit Förderstufen			Kerngruppen			Schüler/innen in Förderstufen		
	ins- gesamt	davon an		ins- gesamt	davon an		ins- gesamt	davon an	
		Gesamt- schulen	sonstigen Schulen		Gesamt- schulen	sonstigen Schulen		Gesamt- schulen	sonstigen Schulen
Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	12	11	1	67	63	4	1 335	1 253	82
Frankfurt am Main, Stadt	3	1	2	14	6	8	254	146	108
Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	9	3	6	60	26	34	1 402	667	735
Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	1	1	—	6	6	—	138	138	—
Bergstraße und Odenwaldkreis	2	—	2	1	—	1	19	—	19
Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	7	4	3	45	28	17	984	642	342
Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	12	7	5	77	54	23	1 749	1 272	477
Main-Kinzig-Kreis	4	—	4	12	—	12	270	—	270
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	50	27	23	282	183	99	6 151	4 118	2 033
Gießen und Vogelsbergkreis	15	10	5	83	63	20	1 710	1 316	394
Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	7	4	3	32	18	14	646	363	283
Marburg-Biedenkopf	13	4	9	84	39	45	1 675	827	848
Reg.-Bez. G i e ß e n	35	18	17	199	120	79	4 031	2 506	1 525
Kassel, documenta-Stadt und Kassel, Land	11	9	2	60	55	5	1 256	1 192	64
Fulda	3	3	1	23	21	2	464	455	9
Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	14	12	1	64	62	2	1 349	1 304	45
Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	18	6	12	87	33	54	1 743	713	1 030
Reg.-Bez. K a s s e l	46	30	16	234	171	63	4 812	3 664	1 148
Land H e s s e n	131	75	56	715	474	241	14 994	10 288	4 706



# Zeitreihe

Schuljahr	Anzahl der		Förderschüler/innen			darunter an Gesamtschulen		
	Schulen in denen Förderschüler/ innen unterrichtet werden	Klassen <sup>1)</sup>	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
				weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
1975/76	243	2 215	30 203	11 929	1 083	532	194	12
1976/77	246	2 304	31 111	12 245	1 327	444	162	12
1977/78	251	2 355	31 174	12 185	1 624	426	144	18
1978/79	253	2 364	30 505	11 901	1 944	442	162	22
1979/80	259	2 312	29 251	11 496	2 259	431	157	32
1980/81	264	2 254	27 677	10 786	2 612	274	102	13
1981/82	254	2 159	25 703	10 005	2 934	246	93	11
1982/83	246	2 052	24 112	9 412	3 290	219	93	15
1983/84	243	2 009	22 687	8 810	3 549	174	72	13
1984/85	237	1 942	21 452	8 346	3 580	174	76	16
1985/86	239	1 883	20 212	7 894	3 590	175	72	16
1986/87	237	1 826	19 133	7 432	3 616	161	64	13
1987/88	239	1 788	18 310	7 142	3 637	163	65	13
1988/89	240	1 752	17 735	6 861	3 722	261	103	54
1989/90	238	1 729	17 337	6 637	3 780	259	107	53
1990/91	237	1 738	17 450	6 604	3 867	254	101	52
1991/92	236	1 759	17 552	6 594	3 961	260	103	65
1992/93	236	1 764	17 723	6 543	4 131	263	102	70
1993/94	236	1 785	18 128	6 666	4 301	251	108	70
1994/95	236	1 827	18 753	6 894	4 561	269	115	71
1995/96	235	1 866	19 526	7 174	4 813	301	129	87
1996/97	234	1 928	20 112	7 431	5 047	354	151	111
1997/98	235	1 953	20 863	7 647	5 248	358	142	112
1998/99	233	2 044	21 593	7 935	5 461	359	141	116
1999/2000	234	2 123	22 456	8 221	5 762	374	150	135
2000/01	235	2 211	23 394	8 630	6 021	380	157	139
2001/02	236	2 310	24 654	9 137	6 471	437	167	154
2002/03	239	2 423	25 579	9 489	6 747	411	159	100
2003/04	240	2 483	26 326	9 863	6 910	399	163	95
2004/05	245	2 505	26 632	9 874	6 876	514	187	95
2005/06	251	2 550	26 643	9 839	6 635	524	192	83
2006/07	252	2 568	26 701	9 848	6 436	530	195	93
2007/08	246	2 583	25 943	9 573	5 834	460	186	85
2008/09	248	2 589	25 918	9 424	5 500	468	189	78
2009/10	252	2 598	25 894	9 268	5 114	501	192	76
2010/11	245	2 570	25 259	9 157	4 661	471	191	71
2011/12	246	2 515	24 912	8 998	4 302	443	171	78
2012/13	246	2 452	24 696	8 924	3 951	405	152	62
2013/14	246	2 463	24 419	8 828	3 670	390	149	60
2014/15	247	2 407	24 015	8 579	3 515	498	196	79
2015/16	246	2 349	23 079	8 244	3 259	460	179	65
2016/17	242	2 255	22 160	7 895	3 149	389	150	59
2017/18	236	2 201	21 520	7 603	3 150	368	155	67

1) Ohne Klassen an Schulen für Kranke.

Förderschulen

**28. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler an Förderschulen sowie mit anderen**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schulen, an denen Förderschüler/innen unterrichtet werden			Förderschulklassen		
		insgesamt	davon sind		insgesamt	davon an	
			Förder- schulen <sup>1)</sup>	Gesamt- schulen		Förder- schulen <sup>1)</sup>	Gesamt- schulen
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	4	4	—	58	58	—
2	Frankfurt am Main, St.	21	21	—	222	222	—
3	Offenbach am Main, St.	4	4	—	84	84	—
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	9	9	—	107	107	—
5	Bergstraße	7	7	—	67	67	—
6	Darmstadt-Dieburg	16	14	2	117	114	3
7	Groß-Gerau	8	8	—	71	71	—
8	Hochtaunuskreis	5	5	—	54	54	—
9	Main-Kinzig-Kreis	15	15	—	127	127	—
10	Main-Taunus-Kreis	7	7	—	56	56	—
11	Odenwaldkreis	14	9	5	51	40	11
12	Offenbach	10	10	—	98	98	—
13	Rheingau-Taunus-Kreis	8	8	—	74	74	—
14	Wetteraukreis	8	8	—	108	108	—
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	136	129	7	1 294	1 280	14
16	Gießen	9	9	—	81	81	—
17	Lahn-Dill-Kreis	6	6	—	67	67	—
18	Limburg-Weilburg	5	5	—	65	65	—
19	Marburg-Biedenkopf	17	13	4	90	79	11
20	Vogelsbergkreis	5	5	—	22	22	—
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	42	38	4	325	314	11
22	Kassel, documenta-Stadt	10	10	—	119	119	—
23	Fulda	12	11	1	85	82	3
24	Hersfeld-Rotenburg	4	4	—	34	34	—
25	Kassel	5	5	—	80	80	—
26	Schwalm-Eder-Kreis	13	12	1	124	120	4
27	Waldeck-Frankenberg	9	9	—	105	105	—
28	Werra-Meißner-Kreis	5	5	—	35	35	—
29	Reg.-Bez. K a s s e l	58	56	2	582	575	7
30	Land H e s s e n	236	223	13	2 201	2 169	32

1) Einschl. Förderschulen bzw. Förderschulklassen, die mit Grund- und Hauptschulen verbunden sind, jedoch ohne Klassen an Schulen für Kranke.

— 2) Hören (11) – Sehen (3) – Emotionale u soziale Entwickl. (12) – Sprachheilverbesserung (13)

**Schulformen verbundene Förderschulklassen nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18**

Förderschüler/innen							Von den Förderschülern waren		Lfd. Nr.
insgesamt	darunter		Die Schüler/innen werden unterrichtet in						
	weiblich	Ausländer	Förderschulen, Förderschulklassen an Grund- oder Hauptschulen		Förderschulklassen an Gesamtschulen		in Realschul- klassen <sup>2)</sup>	an privaten Förder- schulen	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich			
580	198	125	580	198	—	—	—	—	1
2 382	842	621	2 382	842	—	—	15	252	2
633	176	162	633	176	—	—	—	173	3
1 095	351	218	1 095	351	—	—	6	281	4
644	217	119	644	217	—	—	—	—	5
1 218	458	159	1 139	421	79	37	2	407	6
855	291	183	855	291	—	—	—	—	7
457	169	70	457	169	—	—	—	95	8
1 281	481	190	1 281	481	—	—	—	155	9
569	191	106	569	191	—	—	—	255	10
505	173	134	379	119	126	54	—	—	11
874	324	221	874	324	—	—	—	—	12
702	228	68	702	228	—	—	—	225	13
847	341	82	847	341	—	—	4	66	14
12 642	4 440	2 458	12 437	4 349	205	91	27	1 909	15
1 148	387	67	1 148	387	—	—	—	340	16
774	288	61	774	288	—	—	—	—	17
577	221	66	577	221	—	—	6	—	18
935	334	80	839	300	96	34	—	224	19
182	73	12	182	73	—	—	—	—	20
3 616	1 303	286	3 520	1 269	96	34	6	564	21
1 122	389	150	1 122	389	—	—	—	299	22
872	350	69	854	341	18	9	—	75	23
358	147	31	358	147	—	—	—	—	24
676	196	36	676	196	—	—	4	294	25
974	328	71	925	307	49	21	2	221	26
933	319	35	933	319	—	—	—	544	27
327	131	14	327	131	—	—	—	—	28
5 262	1 860	406	5 195	1 830	67	30	6	1 433	29
21 520	7 603	3 150	21 152	7 448	368	155	39	3 906	30

## 29. Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schüler/innen		davon waren in Schu-					
				Lernen		Emotionale und soziale Entwicklung		Geistige Entwicklung	
		ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	580	198	269	90	—	—	138	61
2	Frankfurt am Main, St.	2 382	842	751	288	204	30	374	114
3	Offenbach am Main, St.	633	176	187	76	173	22	122	43
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	1 095	351	253	77	254	54	153	58
5	Bergstraße	644	217	370	139	37	8	183	53
6	Darmstadt-Dieburg	1 139	421	497	198	158	24	281	124
7	Groß-Gerau	855	291	358	127	—	—	196	60
8	Hochtaunuskreis	457	169	120	51	5	—	161	58
9	Main-Kinzig-Kreis	1 281	481	467	182	46	2	421	152
10	Main-Taunus-Kreis	569	191	160	48	71	16	116	57
11	Odenwaldkreis	379	119	166	63	39	—	99	41
12	Offenbach	874	324	377	164	18	1	227	85
13	Rheingau-Taunus-Kreis	702	228	246	82	79	11	293	101
14	Wetteraukreis	847	341	147	49	12	3	297	130
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	12 437	4 349	4 368	1 634	1 096	171	3 061	1 137
16	Gießen	1 148	387	254	89	50	8	230	81
17	Lahn-Dill-Kreis	774	288	367	128	—	—	234	88
18	Limburg-Weilburg	577	221	157	66	34	4	164	63
19	Marburg-Biedenkopf	839	300	199	69	80	23	292	105
20	Vogelsbergkreis	182	73	96	43	—	—	86	30
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	3 520	1 269	1 073	395	164	35	1 006	367
22	Kassel, documenta-Stadt	1 122	389	232	93	190	49	229	86
23	Fulda	854	341	464	181	20	2	205	86
24	Hersfeld-Rotenburg	358	147	269	112	—	—	89	35
25	Kassel	676	196	197	80	290	50	165	59
26	Schwalm-Eder-Kreis	925	307	228	99	119	19	181	53
27	Waldeck-Frankenberg	933	319	306	100	220	42	132	52
28	Werra-Meißner-Kreis	327	131	155	61	—	—	142	58
29	Reg.-Bez. K a s s e l	5 195	1 830	1 851	726	839	162	1 143	429
	a	21 152	7 448	7 292	2 755	2 099	368	5 210	1 933
30	Land H e s s e n	b 368	155	343	144	—	—	13	5
	c	21 520	7 603	7 635	2 899	2 099	368	5 223	1 938

a) = Summe der Schülerinnen und Schüler an Förderschulen und mit anderen Schulformen (außer Gesamtschulen) verbundenen Förderschulen. — b) = Summe der Förderschülerinnen und Förderschüler an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

**und Förderschulformen im Schuljahr 2017/18**

len mit Förderscherpunkt										Lfd. Nr
Körperliche und motorische Entwicklung		Sprachheilförderung		Hören		Sehen		Kranke		
ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	
—	—	150	39	23	8	—	—	—	—	1
130	61	302	85	181	78	76	26	364	160	2
—	—	151	35	—	—	—	—	—	—	3
145	67	149	38	—	—	—	—	141	57	4
—	—	54	17	—	—	—	—	—	—	5
3	1	199	73	—	—	—	—	1	1	6
—	—	185	52	—	—	—	—	116	52	7
85	32	86	28	—	—	—	—	—	—	8
—	—	198	62	—	—	—	—	149	83	9
156	56	38	8	—	—	—	—	28	6	10
—	—	56	13	4	2	—	—	15	—	11
106	43	146	31	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	84	34	13
—	—	80	26	145	61	166	72	—	—	14
625	260	1 794	507	353	149	242	98	898	393	15
30	13	180	56	—	—	—	—	404	140	16
41	13	—	—	—	—	—	—	132	59	17
28	12	—	—	194	76	—	—	—	—	18
41	14	44	7	—	—	—	—	183	82	19
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
140	52	224	63	194	76	—	—	719	281	21
219	75	155	35	13	5	5	3	79	43	22
—	—	36	10	—	—	—	—	129	62	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	24	7	—	—	—	—	—	—	25
64	28	49	13	144	58	54	22	86	15	26
150	64	70	26	2	—	3	2	50	33	27
—	—	30	12	—	—	—	—	—	—	28
433	167	364	103	159	63	62	27	344	153	29
1 198	479	2 382	673	706	288	304	125	1 961	827	
—	—	12	6	—	—	—	—	—	—	30
1 198	479	2 394	679	706	288	304	125	1 961	827	

Förderschulen

**30. Schülerinnen und Schüler nach Verwaltungsbezirken,**

Lfd. Nr	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schüler/innen		davon in der							
				1.		2.		3.		4.	
		ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	580	198	42	17	46	9	46	14	59	18
2	Frankfurt am Main, St.	2 382	842	163	48	171	53	174	68	230	66
3	Offenbach am Main, St.	633	176	45	9	50	13	46	12	67	19
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	1 095	351	84	21	88	23	112	37	88	23
5	Bergstraße	644	217	52	16	58	15	67	23	60	27
6	Darmstadt-Dieburg	1 139	421	94	35	98	33	97	34	97	35
7	Groß-Gerau	855	291	60	19	72	26	82	26	85	22
8	Hochtaunuskreis	457	169	43	13	45	19	48	19	44	11
9	Main-Kinzig-Kreis	1 281	481	115	41	108	45	107	32	141	48
10	Main-Taunus-Kreis	569	191	37	10	52	18	36	12	40	9
11	Odenwaldkreis	379	119	38	12	43	12	66	18	50	13
12	Offenbach	874	324	61	20	89	25	82	26	74	27
13	Rheingau-Taunus-Kreis	702	228	25	6	23	8	29	12	41	14
14	Wetteraukreis	847	341	72	27	80	29	70	27	74	28
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	12 437	4 349	931	294	1 023	328	1 062	360	1 150	360
16	Gießen	1 148	387	57	21	70	24	74	19	96	26
17	Lahn-Dill-Kreis	774	288	49	11	48	17	40	13	36	16
18	Limburg-Weilburg	577	221	49	18	43	14	46	18	43	18
19	Marburg-Biedenkopf	839	300	48	10	57	19	53	17	67	12
20	Vogelsbergkreis	182	73	2	—	8	2	15	8	6	2
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	3 520	1 269	205	60	226	76	228	75	248	74
22	Kassel, documenta-Stadt	1 122	389	71	24	81	23	93	20	97	26
23	Fulda	854	341	42	15	56	17	79	21	79	23
24	Hersfeld-Rotenburg	358	147	15	7	22	5	23	9	31	14
25	Kassel	676	196	34	9	34	6	49	18	57	9
26	Schwalm-Eder-Kreis	925	307	89	29	60	22	76	24	95	32
27	Waldeck-Frankenberg	933	319	44	19	58	22	61	11	100	27
28	Werra-Meißner-Kreis	327	131	15	6	26	11	25	8	32	13
29	Reg.-Bez. K a s s e l	5 195	1 830	310	109	337	106	406	111	491	144
	a	21 152	7 448	1 446	463	1 586	510	1 696	546	1 889	578
30	Land H e s s e n	b	368	155	6	3	18	6	12	7	13
	c	21 520	7 603	1 452	466	1 604	516	1 708	553	1 902	584

a) = Summe der Schülerinnen und Schüler an Förderschulen und mit anderen Schulformen (außer Gesamtschulen) verbundenen Förderschulen. — b) = Summe der Förderschülerinnen und Förderschüler an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

# Jahrgangsstufen und Geschlecht im Schuljahr 2017/18

... Jahrgangsstufe												Lfd. Nr
5.		6.		7.		8.		9.		10. oder höheren		
ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	
53	19	44	11	75	33	66	25	71	26	78	26	1
175	60	234	80	223	80	277	111	333	113	402	163	2
54	20	83	23	65	16	81	20	73	20	69	24	3
83	24	93	32	110	31	134	33	150	48	153	79	4
58	14	54	19	70	29	64	23	65	18	96	33	5
114	36	100	32	113	43	134	59	114	49	178	65	6
78	30	74	25	59	16	92	31	106	42	147	54	7
34	11	54	25	41	12	38	14	39	17	71	28	8
105	35	115	36	115	48	129	50	121	49	225	97	9
46	14	56	20	55	20	55	17	73	25	119	46	10
13	6	30	12	31	8	26	6	40	11	42	21	11
83	31	84	28	92	47	97	37	83	31	129	52	12
65	18	81	19	92	24	72	21	79	29	195	77	13
59	23	86	33	68	26	74	26	94	42	170	80	14
1 020	341	1 188	395	1 209	433	1 339	473	1 441	520	2 074	845	15
105	34	97	24	154	47	123	39	164	60	208	93	16
65	22	96	29	91	38	84	31	98	40	167	71	17
57	23	53	15	62	25	69	24	77	34	78	32	18
71	24	59	24	110	43	97	34	99	49	178	68	19
15	6	29	10	23	10	21	10	30	6	33	19	20
313	109	334	102	440	163	394	138	468	189	664	283	21
111	36	123	45	115	48	130	52	164	58	137	57	22
101	50	94	41	86	39	111	43	109	44	97	48	23
28	9	43	16	57	26	41	21	49	17	49	23	24
54	16	72	19	81	22	98	30	97	34	100	33	25
74	21	94	30	101	34	121	34	113	49	102	32	26
99	30	90	32	69	27	100	30	133	54	179	67	27
23	10	32	15	38	12	30	13	46	15	60	28	28
490	172	548	198	547	208	631	223	711	271	724	288	29
1 823	622	2 070	695	2 196	804	2 364	834	2 620	980	3 462	1 416	
45	20	69	31	60	28	50	18	63	21	32	15	30
1 868	642	2 139	726	2 256	832	2 414	852	2 683	1 001	3 494	1 431	

Förderschulen

### 31. Schülerinnen und Schüler nach Förderschulformen im Schuljahr 2017/18

Förderschwerpunkt	Schüler/ innen insgesamt	darunter		Ausländische Schüler/innen		
		weiblich	%	insgesamt	weiblich	
Lernen	7 292	2 755	37,8	1 482	564	
Emotionale und soziale Entwicklung	2 099	368	17,5	146	24	
darunter Realschüler/innen	12	6	50,0	1	1	
Geistige Entschicklung	5 210	1 933	37,1	790	290	
Körperliche und motorische Entwicklung	1 198	479	40,0	136	52	
Sprachheilförderung	2 382	673	28,3	286	72	
darunter Realschüler/innen	13	6	46,2	2	1	
Hören	706	288	40,8	106	47	
darunter Realschüler/innen	11	4	36,4	1	1	
Sehen	304	125	41,1	41	14	
darunter Realschüler/innen	3	2	66,7	1	1	
Kranke	1 961	827	42,2	96	35	
a	21 152	7 448	35,2	3 083	1 098	
I n s g e s a m t	b	368	155	42,1	67	28
c	21 520	7 603	35,3	3 150	1 126	

a) = Summe der Schülerinnen und Schüler an Förderschulen und mit anderen Schulformen (außer Gesamtschulen) verbundenen Förderschulen. — b) = Summe der Förderschülerinnen und Förderschüler an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.

### 32. Klassen nach Förderschulformen und Klassenfrequenzgruppen im Schuljahr 2017/18

Förderschulform	Klassen insgesamt <sup>1)</sup>	davon mit . . . Schülerinnen und Schülern								
		bis 4	5 bis 6	7 bis 8	9 bis 10	11 bis 12	13 bis 14	15 bis 17	18 oder mehr	
Lernen	642	24	12	63	117	193	145	81	7	
Emotionale und soziale Entwicklung	264	43	41	59	56	36	15	12	2	
Geistige Entschicklung	728	21	194	439	66	5	2	1	—	
Körperliche und motorische Entwicklung	164	8	58	61	28	7	1	1	—	
Sprachheilförderung	233	6	14	25	66	91	29	1	1	
Hören	88	4	19	31	28	5	1	—	—	
Sehen	46	8	13	17	7	1	—	—	—	
darunter Blinde	12	1	7	3	1	—	—	—	—	
Realschulklassen	4	2	1	—	—	—	1	—	—	
a	2 169	116	352	695	368	338	194	96	10	
I n s g e s a m t	b	32	2	4	6	5	8	5	2	—
c	2 201	118	356	701	373	346	199	98	10	

1) Ohne Klassen an Schulen mit Förderschwerpunkt kranke Schüler/-innen. — a) = Summe der Klassen an Förderschulen und mit anderen Schulformen (außer Gesamtschulen) verbundenen Förderschulen. — b) = Summe der Förderschulklassen an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b.



### 33. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Kontinenten und ausgewählten Staatsangehörigkeiten im Schuljahr 2017/18

Kontinent/ Staatsangehörigkeit	Schüler/innen		davon sind aus		Kontinent/ Staatsangehörigkeit	Schüler/innen	
	insgesamt	weiblich	EU-Staaten	Nicht-EU-Staaten		insgesamt	weiblich
<b>Europa insgesamt</b>	2 164	774	1 548	616	<b>Afrika insgesamt</b>	252	83
davon					davon		
albanisch	34	15	—	34	algerisch	6	1
belgisch	2	2	2	—	angolanisch	10	3
bosnisch-herzegowinisch	39	14	—	39	äthiopisch	12	3
britisch	8	3	8	—	eritreisch	50	15
bulgarisch	334	124	334	—	ghanaisch	14	7
dänisch	1	1	1	—	kenianisch	3	1
estnisch	2	1	2	—	kongolesisch (Dem. Republik)	2	1
finnisch	—	—	—	—	libysch	3	—
französisch	19	8	19	—	marokkanisch	58	20
griechisch	163	63	163	—	nigerianisch	9	1
irisch	3	3	3	—	somalisch	61	22
isländisch	—	—	—	—	tunesisch	9	5
italienisch	243	85	243	—	Übriges Afrika	15	4
kosovarisch	49	21	—	49	<b>Amerika insgesamt</b>	38	18
kroatisch	63	24	63	—	davon		
lettisch	7	2	7	—	amerikanisch	12	5
litauisch	15	6	15	—	brasilianisch	7	5
luxemburgisch	1	—	1	—	dominikanisch (Domin. Rep.)	7	3
maltesisch	—	—	—	—	kolumbianisch	4	2
mazedonisch	27	8	—	27	Übriges Amerika	8	3
moldauisch	3	—	—	3	<b>Asien insgesamt</b>	651	229
monegassisch	1	—	—	1	davon		
montenegrinisch	8	3	—	8	afghanisch	172	61
niederländisch	8	—	8	—	indisch	15	7
norwegisch	—	—	—	—	irakisch	68	31
österreichisch	14	5	14	—	iranisch	33	12
polnisch	201	55	201	—	jordanisch	8	3
portugiesisch	34	13	34	—	kasachisch	7	2
rumänisch	271	103	271	—	pakistanisch	94	33
russisch	39	17	—	39	sri-lankisch	8	2
schwedisch	1	—	1	—	syrisch	170	51
schweizerisch	1	—	—	1	thailändisch	13	4
serbisch	85	40	—	85	türkmenisch	10	4
slowakisch	13	5	13	—	vietnamesisch	7	2
slowenisch	5	3	5	—	Übriges Asien	46	17
spanisch	96	27	96	—	<b>Australien und Ozeanien</b>	2	—
tschechisch	17	8	17	—	<b>ohne Angabe</b>	—	—
türkisch	316	105	—	316	<b>staatenlos</b>	32	14
ukrainisch	13	1	—	13	<b>ungeklärt</b>	11	8
ungarisch	27	8	27	—			
weißrussisch (belarussisch)	1	1	—	1			
zyprisch	—	—	—	—	<b>I n s g e s a m t</b>	3 150	1 126

Förderschulen

**34. Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2016/17 nach Verwaltungsbezirken,  
Art des Abschlusses und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schulentlassene <sup>1)</sup>		davon							
			ohne Hauptschul- abschluss		mit Hauptschul- abschluss		mit Realschul- abschluss		mit schulart- spezifischem Abschluss	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
Darmstadt, Wissenschaftsst.	54	15	—	—	16	—	—	—	38	15
Frankfurt am Main, St.	277	107	17	2	42	7	41	19	177	79
Offenbach am Main, St.	28	11	—	—	—	—	—	—	28	11
Wiesbaden, Landeshauptst.	99	47	16	5	28	11	8	2	47	29
Bergstraße	38	14	3	1	—	—	—	—	35	13
Darmstadt-Dieburg	86	38	10	6	8	3	6	1	62	28
Groß-Gerau	60	17	—	—	—	—	—	—	60	17
Hochtaunuskreis	48	21	3	1	—	—	—	—	45	20
Main-Kinzig-Kreis	116	37	—	—	6	—	—	—	110	37
Main-Taunus-Kreis	86	27	4	1	12	4	5	3	65	19
Odenwaldkreis	20	7	—	—	—	—	—	—	20	7
Offenbach	75	28	—	—	3	—	—	—	72	28
Rheingau-Taunus-Kreis	78	31	6	—	11	4	—	—	61	27
Wetteraukreis	99	41	2	—	10	6	11	5	76	30
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 164	441	61	16	136	35	71	30	896	360
Gießen	157	61	6	2	42	12	32	17	77	30
Lahn-Dill-Kreis	52	20	—	—	2	2	—	—	50	18
Limburg-Weilburg	66	23	4	—	8	2	9	6	45	15
Marburg-Biedenkopf	85	35	2	1	18	6	6	6	59	22
Vogelsbergkreis	30	16	—	—	—	—	—	—	30	16
Reg.-Bez. G i e ß e n	390	155	12	3	70	22	47	29	261	101
Kassel, documenta-Stadt	120	49	3	3	16	5	6	1	95	40
Fulda	70	29	—	—	—	—	—	—	70	29
Hersfeld-Rotenburg	29	16	—	—	—	—	—	—	29	16
Kassel	79	26	3	1	18	5	7	2	51	18
Schwalm-Eder-Kreis	97	35	18	9	38	13	4	2	37	11
Waldeck-Frankenberg	74	26	10	1	13	6	8	2	43	17
Werra-Meißner-Kreis	29	12	—	—	—	—	—	—	29	12
Reg.-Bez. K a s s e l	498	193	34	14	85	29	25	7	354	143
a	2 052	789	107	33	291	86	143	66	1 511	604
Land H e s s e n	b	50	—	—	—	—	—	—	50	18
c	2 102	807	107	33	291	86	143	66	1 561	622

1) Außerdem 7 Schulentlassene mit allgemeiner Hochschulreife. — a) = Summe der Schülerinnen und Schüler an Förderschulen und mit anderen Schulformen (außer Gesamtschulen) verbundenen Förderschulen. — b) = Summe der Förderschülerinnen und Förderschüler an Gesamtschulen. — c) = Summe a + b

**35. Schulen, Klassen sowie Kinder an Vorklassen der Förderschulen  
nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht im Schuljahr 2017/18**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schulen	Klassen	Kinder in Vorklassen		davon ... Kinder			
					deutsche		ausländische	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Darmstadt, Wissenschaftsst.	1	2	16	4	10	1	6	3
Frankfurt am Main, St.	3	5	41	15	22	7	19	8
Offenbach am Main, St.	1	1	12	3	7	2	5	1
Wiesbaden, Landeshauptst.	1	3	23	8	21	8	2	—
Bergstraße	2	2	17	6	16	6	1	—
Darmstadt-Dieburg	3	5	38	7	33	6	5	1
Groß-Gerau	1	3	23	4	22	4	1	—
Hochtaunuskreis	1	2	15	3	12	2	3	1
Main-Kinzig-Kreis	4	7	59	21	48	16	11	5
Main-Taunus-Kreis	1	2	15	5	12	4	3	1
Odenwaldkreis	1	3	18	4	17	4	1	—
Offenbach	2	2	13	7	10	6	3	1
Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—
Wetteraukreis	3	6	30	13	25	10	5	3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	24	43	320	100	255	76	65	24
Gießen	1	2	18	5	18	5	—	—
Lahn-Dill-Kreis	1	—	2	1	2	1	—	—
Limburg-Weilburg	1	4	32	9	29	8	3	1
Marburg-Biedenkopf	3	4	35	12	30	11	5	1
Vogelsbergkreis	—	—	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. G i e ß e n	6	10	87	27	79	25	8	2
Kassel, documenta-Stadt	1	2	15	2	12	2	3	—
Fulda	—	—	—	—	—	—	—	—
Hersfeld-Rotenburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	1	1	10	3	9	3	1	—
Waldeck-Frankenberg	—	—	—	—	—	—	—	—
Werra-Meißner-Kreis	1	1	6	2	5	2	1	—
Reg.-Bez. K a s s e l	3	4	31	7	26	7	5	—
Land H e s s e n	33	57	438	134	360	108	78	26

Förderschulen

**36. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler an Förderschulen sowie mit anderen**

Lfd. Nr.	Schulamtsbezirk	Schulen, an denen Förderschüler/innen unterrichtet werden			Förderschulklassen		
		insgesamt	davon sind		insgesamt	davon an	
			Förder- schulen <sup>1)</sup>	Gesamt- schulen		Förder- schulen <sup>1)</sup>	Gesamt- schulen
1	Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	20	18	2	175	172	3
2	Frankfurt am Main, Stadt	21	21	—	222	222	—
3	Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	14	14	—	182	182	—
4	Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	17	17	—	181	181	—
5	Bergstraße und Odenwaldkreis	21	16	5	118	107	11
6	Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	15	15	—	127	127	—
7	Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	13	13	—	162	162	—
8	Main-Kinzig-Kreis	15	15	—	127	127	—
9	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	136	129	7	1 294	1 280	14
10	Gießen und Vogelsbergkreis	14	14	—	103	103	—
11	Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	11	11	—	132	132	—
12	Marburg-Biedenkopf	17	13	4	90	79	11
13	Reg.-Bez. G i e ß e n	42	38	4	325	314	11
14	Kassel, documenta-Stadt und Kassel, Land	15	15	—	199	199	—
15	Fulda	12	11	1	85	82	3
16	Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	9	9	—	69	69	—
17	Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	22	21	1	229	225	4
18	Reg.-Bez. K a s s e l	58	56	2	582	575	7
19	Land H e s s e n	236	223	13	2 201	2 169	32

1) Einschl. Förderschulen bzw. Förderschulklassen, die mit Grund- und Hauptschulen verbunden sind, jedoch ohne Klassen an Schulen für Kranke.

— 2) Hören (11) – Sehen (3) – Emotionale u soziale Entwickl. (12) – Sprachheilförderung (13)

**Schulformen verbundene Förderschulklassen nach Schulamtsbezirken im Schuljahr 2017/18**

Förderschüler/innen							Von den Förderschülern waren		Lfd. Nr.
insgesamt	darunter		Die Schüler/innen werden unterrichtet in				in Realschul- klassen <sup>2)</sup>	an privaten Förder- schulen	
	weiblich	Ausländer	Förderschulen, Förderschulklassen an Grund- oder Hauptschulen		Förderschulklassen an Gesamtschulen				
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich			
1 798	656	284	1 719	619	79	37	2	407	1
2 382	842	621	2 382	842	—	—	15	252	2
1 507	500	383	1 507	500	—	—	—	173	3
1 797	579	286	1 797	579	—	—	6	506	4
1 149	390	253	1 023	336	126	54	—	—	5
1 424	482	289	1 424	482	—	—	—	255	6
1 304	510	152	1 304	510	—	—	4	161	7
1 281	481	190	1 281	481	—	—	—	155	8
12 642	4 440	2 458	12 437	4 349	205	91	27	1 909	9
1 330	460	79	1 330	460	—	—	—	340	10
1 351	509	127	1 351	509	—	—	6	—	11
935	334	80	839	300	96	34	—	224	12
3 616	1 303	286	3 520	1 269	96	34	6	564	13
1 798	585	186	1 798	585	—	—	4	593	14
872	350	69	854	341	18	9	—	75	15
685	278	45	685	278	—	—	—	—	16
1 907	647	106	1 858	626	49	21	2	765	17
5 262	1 860	406	5 195	1 830	67	30	6	1 433	18
21 520	7 603	3 150	21 152	7 448	368	155	39	3 906	19

**37. Schülerinnen und Schüler<sup>1)</sup> mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf, die am gemeinsamen Unterricht im Grundschulbereich teilnehmen, nach Verwaltungsbezirken und Behinderungsformen im Schuljahr 2017/18**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Anzahl der Schüler/ innen	davon mit Behinderungsform						
		Lernen	Emotionale und soziale Entwicklung	Geistige Entwicklung	Körperliche und motorische Entwicklung	Sprachheil- förderung	Hören	sonstige Behinde- rungs- formen <sup>2)</sup>
Darmstadt, Wissenschaftsst.	103	41	32	16	7	3	3	1
Frankfurt am Main, St.	613	254	39	157	38	106	13	6
Offenbach am Main, St.	40	23	2	8	1	5	—	1
Wiesbaden, Landeshauptst.	184	137	3	40	1	1	1	1
Bergstraße	126	44	35	15	7	16	8	1
Darmstadt-Dieburg	205	71	71	14	42	5	2	—
Groß-Gerau	131	79	5	28	10	9	—	—
Hochtaunuskreis	78	46	8	15	5	3	—	1
Main-Kinzig-Kreis	230	84	31	81	24	7	3	—
Main-Taunus-Kreis	128	53	7	27	16	23	1	1
Odenwaldkreis	98	25	31	6	10	25	—	1
Offenbach	235	128	40	45	2	18	2	—
Rheingau-Taunus-Kreis	108	64	12	19	10	3	—	—
Wetteraukreis	180	120	6	45	6	2	1	—
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	2 459	1 169	322	516	179	226	34	13
Gießen	134	40	28	30	22	8	5	1
Lahn-Dill-Kreis	127	41	43	10	20	11	1	1
Limburg-Weilburg	81	13	12	26	26	2	2	—
Marburg-Biedenkopf	106	61	4	15	2	20	1	3
Vogelsbergkreis	89	38	37	2	6	4	2	—
Reg.-Bez. G i e ß e n	537	193	124	83	76	45	11	5
Kassel, documenta-Stadt	94	37	5	24	9	7	8	4
Fulda	64	38	9	9	5	1	2	—
Hersfeld-Rotenburg	35	18	3	9	1	1	2	1
Kassel	87	48	5	16	4	10	3	1
Schwalm-Eder-Kreis	60	34	8	9	4	1	3	1
Waldeck-Frankenberg	49	24	9	3	6	4	2	1
Werra-Meißner-Kreis	36	21	—	11	2	—	1	1
Reg.-Bez. K a s s e l	425	220	39	81	31	24	21	9
Land H e s s e n	3 421	1 582	485	680	286	295	66	27

1) Einschl. Kinder in Vorklassen und Schüler/innen der Eingangsstufen. — 2) Blinde (3), Sehbehinderung (20), Kranke (4).

**38. Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf, die am gemeinsamen Unterricht in der Sekundarstufe I teilnehmen, nach Verwaltungsbezirken und Behinderungsformen im Schuljahr 2017/18**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Anzahl der Schüler/ innen	davon mit Behinderungsform						
		Lernen	Emotionale und soziale Entwicklung	Geistige Entwicklung	Körperliche und motorische Entwicklung	Sprachheil- förderung	Hören	sonstige Behinde- rungs- formen <sup>1)</sup>
Darmstadt, Wissenschaftsst.	168	67	78	9	9	4	1	—
Frankfurt am Main, St.	768	577	45	66	29	46	5	—
Offenbach am Main, St.	133	90	33	5	1	4	—	—
Wiesbaden, Landeshauptst.	250	207	12	16	8	3	1	3
Bergstraße	212	118	56	4	5	19	4	6
Darmstadt-Dieburg	320	92	178	7	16	19	7	1
Groß-Gerau	293	230	27	4	7	21	2	2
Hochtaunuskreis	121	92	14	2	6	7	—	—
Main-Kinzig-Kreis	408	234	105	27	18	20	2	2
Main-Taunus-Kreis	193	121	18	4	8	38	2	2
Odenwaldkreis	130	10	92	2	9	16	—	1
Offenbach	356	254	67	15	2	16	2	—
Rheingau-Taunus-Kreis	78	68	2	3	4	—	—	1
Wetteraukreis	401	332	34	19	6	7	—	3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	3 831	2 492	761	183	128	220	26	21
Gießen	322	155	80	23	35	18	7	4
Lahn-Dill-Kreis	124	57	50	3	11	2	1	—
Limburg-Weilburg	87	53	14	7	10	2	1	—
Marburg-Biedenkopf	186	168	5	2	4	5	—	2
Vogelsbergkreis	143	90	26	3	8	11	1	4
Reg.-Bez. G i e ß e n	862	523	175	38	68	38	10	10
Kassel, documenta-Stadt	193	133	20	10	8	12	4	6
Fulda	123	62	29	8	5	7	3	9
Hersfeld-Rotenburg	63	37	3	1	7	5	9	1
Kassel	180	142	19	5	3	4	5	2
Schwalm-Eder-Kreis	205	132	46	2	15	2	3	5
Waldeck-Frankenberg	115	60	29	2	4	5	7	8
Werra-Meißner-Kreis	89	78	1	3	4	1	2	—
Reg.-Bez. K a s s e l	968	644	147	31	46	36	33	31
Land H e s s e n	5 661	3 659	1 083	252	242	294	69	62

1) Blinde (4), Sehbehinderung (31), Kranke (27).

**39. Schülerinnen und Schüler<sup>1)</sup> mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf,  
die am gemeinsamen Unterricht teilnehmen:**

**Schulen, Klassen und Schüler nach Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2017/18**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Anzahl der Schulen <sup>2)</sup>	Anzahl der Klassen	Schülerinnen und Schüler insgesamt	davon in der ...		
				Grundschule/ Grundstufe	Sekundar- stufe I	Sekundar- stufe II
Darmstadt, Wissenschaftsst.	22	148	271	103	168	—
Frankfurt am Main, St.	102	612	1 382	613	768	1
Offenbach am Main, St.	19	94	173	40	133	—
Wiesbaden, Landeshauptst.	46	212	434	184	250	—
Bergstraße	50	216	339	126	212	1
Darmstadt-Dieburg	59	330	526	205	320	1
Groß-Gerau	49	239	425	131	293	1
Hochtaunuskreis	40	135	199	78	121	—
Main-Kinzig-Kreis	75	357	639	230	408	1
Main-Taunus-Kreis	42	182	323	128	193	2
Odenwaldkreis	29	152	230	98	130	2
Offenbach	67	332	592	235	356	1
Rheingau-Taunus-Kreis	28	81	186	108	78	—
Wetteraukreis	61	294	584	180	401	3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	689	3 384	6 303	2 459	3 831	13
Gießen	47	236	472	134	322	16
Lahn-Dill-Kreis	62	195	252	127	124	1
Limburg-Weilburg	38	133	168	81	87	—
Marburg-Biedenkopf	41	146	292	106	186	—
Vogelsbergkreis	22	114	232	89	143	—
Reg.-Bez. G i e ß e n	210	824	1 416	537	862	17
Kassel, documenta-Stadt	36	172	287	94	193	—
Fulda	47	128	188	64	123	1
Hersfeld-Rotenburg	24	63	99	35	63	1
Kassel	50	166	269	87	180	2
Schwalm-Eder-Kreis	29	138	266	60	205	1
Waldeck-Frankenberg	35	110	165	49	115	1
Werra-Meißner-Kreis	18	73	125	36	89	—
Reg.-Bez. K a s s e l	239	850	1 399	425	968	6
Land H e s s e n	1 138	5 058	9 118	3 421	5 661	36

1) Einschl. Kinder in Vorklassen und Schüler/innen der Eingangsstufen. — 2) Falls Schulen mehrere Schulformen führen, sind sie nur einmal gezählt.

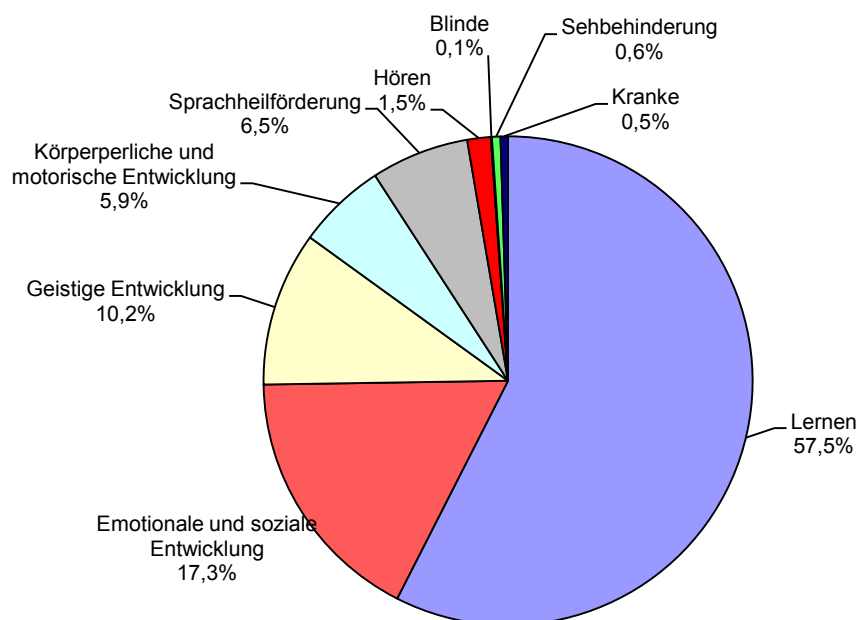


#### 40. Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf im gemeinsamen Unterricht nach Behinderungsformen und Schulformen im Schuljahr 2017/18

Behinderungsform	Schüler/innen im gemeinsamen Unterricht insgesamt	davon in						
		Grundschulen <sup>1)2)</sup>	Förderstufen <sup>1)</sup>	Hauptschulen <sup>1)</sup>	Realschulen <sup>1)</sup>	Mittelstufen <sup>1)</sup>	Gymnasien <sup>1)</sup>	integrierten Jahrgangsstufen
Lernen	5 242	1 582	489	1 304	76	214	21	1 556
Emotionale und soziale Entwicklung	1 574	485	122	250	200	48	91	378
Geistige Entwicklung	932	680	22	46	10	9	3	162
Körperliche und motorische Entwicklung	536	286	18	30	41	4	48	109
Sprachheilverföderung	590	295	38	62	44	12	8	131
Hören	141	66	3	4	14	5	29	20
Blinde	7	3	—	—	1	—	1	2
Sehbehinderung	51	20	2	4	7	2	7	9
Kranke	45	4	1	5	12	1	15	7
<b>Insgesamt</b>	<b>9 118</b>	<b>3 421</b>	<b>695</b>	<b>1 705</b>	<b>405</b>	<b>295</b>	<b>223</b>	<b>2 374</b>

1) Einschl. entsprechender Zweige der Gesamtschulen. - 2) Einschl. Kinder in Vorklassen und Schüler/innen der Eingangsstufe.

#### 5. Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderung im gemeinsamen Unterricht nach Behinderungsform im Schuljahr 2017/18



**41. Schülerinnen und Schüler<sup>1)</sup> mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf,  
die am gemeinsamen Unterricht teilnehmen:**

**Schulen, Klassen und Schüler nach Schulamtsbezirken im Schuljahr 2017/18**

Schulamtsbezirk	Anzahl der Schulen <sup>2)</sup>	Anzahl der Klassen	Schülerinnen und Schüler insgesamt	davon in der ...		
				Grundschule/ Grundstufe	Sekundar- stufe I	Sekundar- stufe II
Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	81	478	797	308	488	1
Frankfurt am Main, Stadt	102	612	1 382	613	768	1
Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	86	426	765	275	489	1
Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	74	293	620	292	328	—
Bergstraße und Odenwaldkreis	79	368	569	224	342	3
Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	91	421	748	259	486	3
Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	101	429	783	258	522	3
Main-Kinzig-Kreis	75	357	639	230	408	1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	689	3 384	6 303	2 459	3 831	13
Gießen und Vogelsbergkreis	69	350	704	223	465	16
Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	100	328	420	208	211	1
Marburg-Biedenkopf	41	146	292	106	186	—
Reg.-Bez. G i e ß e n	210	824	1 416	537	862	17
Kassel, documenta-Stadt und Kassel, Land	86	338	556	181	373	2
Fulda	47	128	188	64	123	1
Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	42	136	224	71	152	1
Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	64	248	431	109	320	2
Reg.-Bez. K a s s e l	239	850	1 399	425	968	6
Land H e s s e n	1 138	5 058	9 118	3 421	5 661	36

1) Einschl. Kinder in Vorklassen und Schüler/innen der Eingangsstufen. — 2) Falls Schulen mehrere Schulformen führen, sind sie nur einmal gezählt.